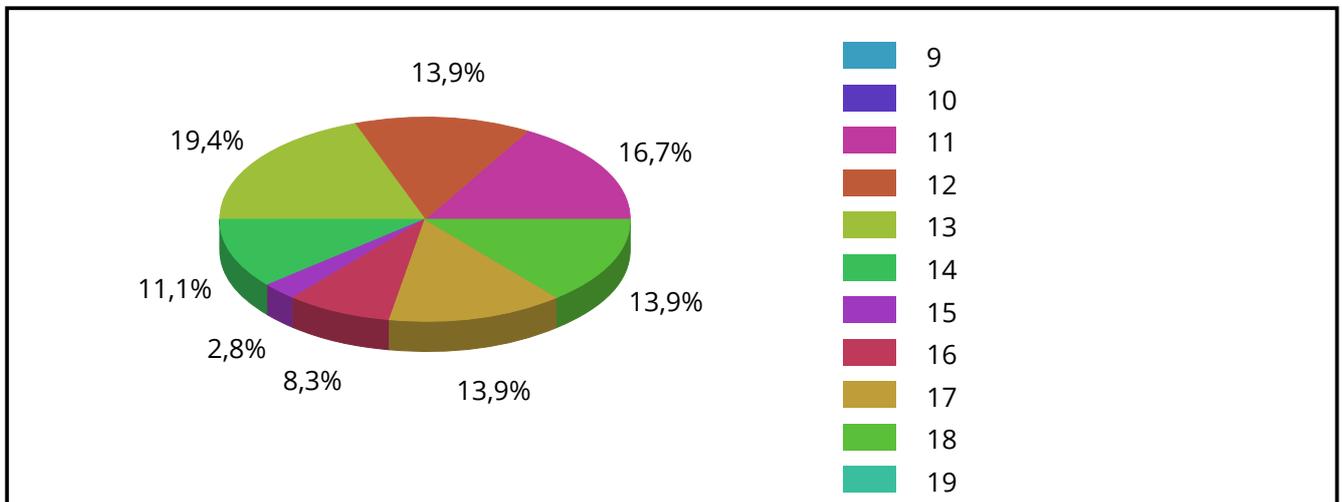
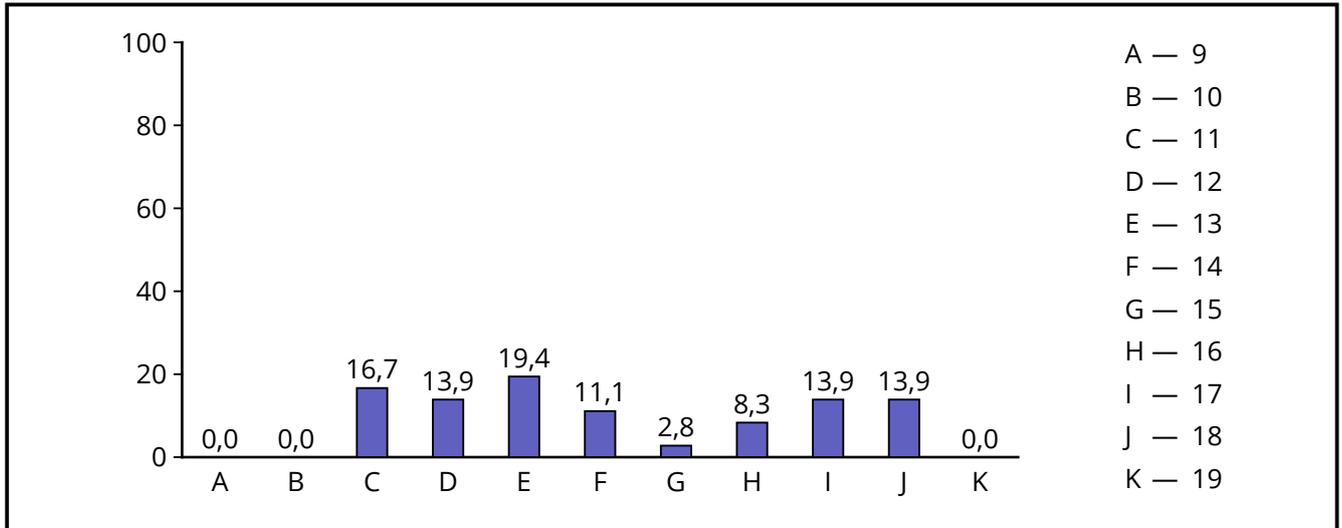


Auswertung 'Gymnasium 2014/2015'

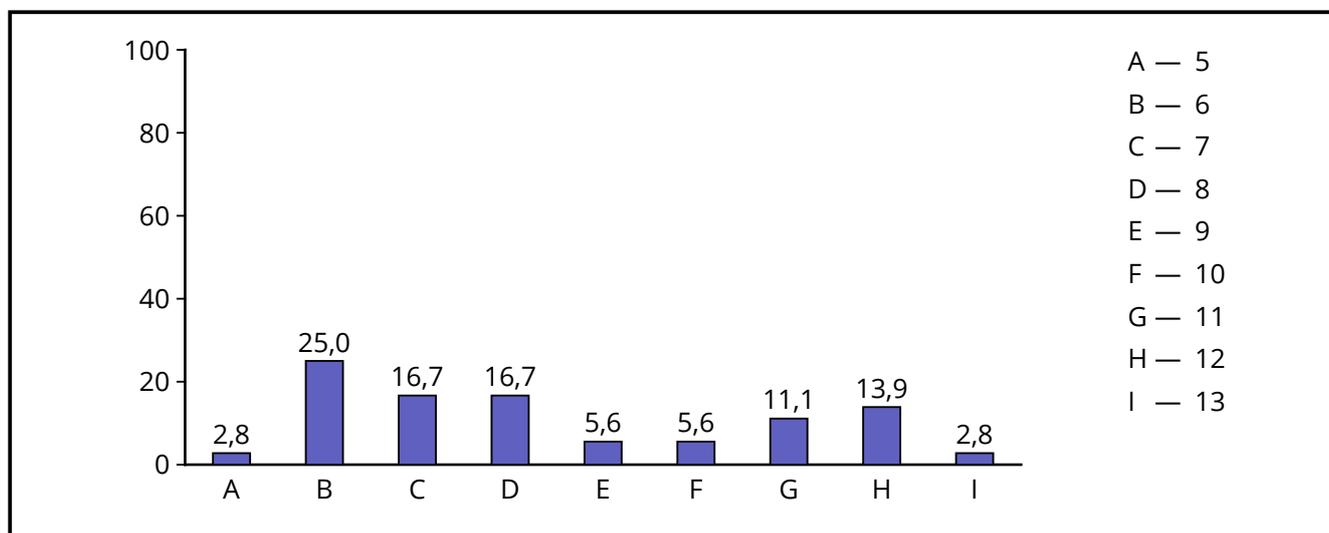
Durchgeführt von: Gerrit Mazarin
Verwendeter Fragebogen: Lehrerbefragung Gymnasien
Anzahl Teilnehmer: 36
Befragungszeitraum: 22.10.2014 bis 17.09.2015

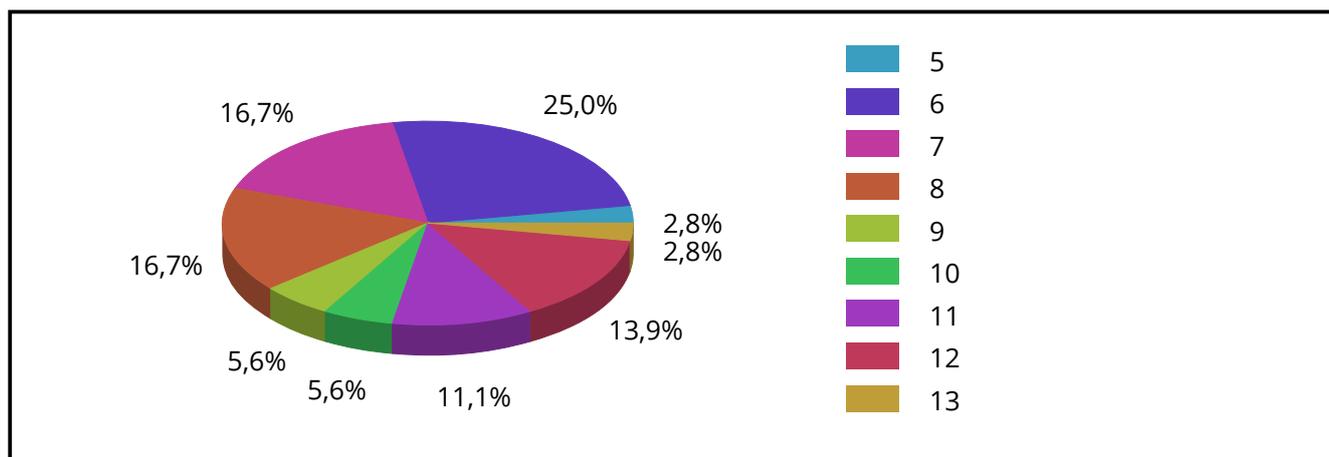
2.2 Alter



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
9	0	0,0	0,0
10	0	0,0	0,0
11	6	16,7	16,7
12	5	13,9	13,9
13	7	19,4	19,4
14	4	11,1	11,1
15	1	2,8	2,8
16	3	8,3	8,3
17	5	13,9	13,9
18	5	13,9	13,9
19	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt	36	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	36	100,0	

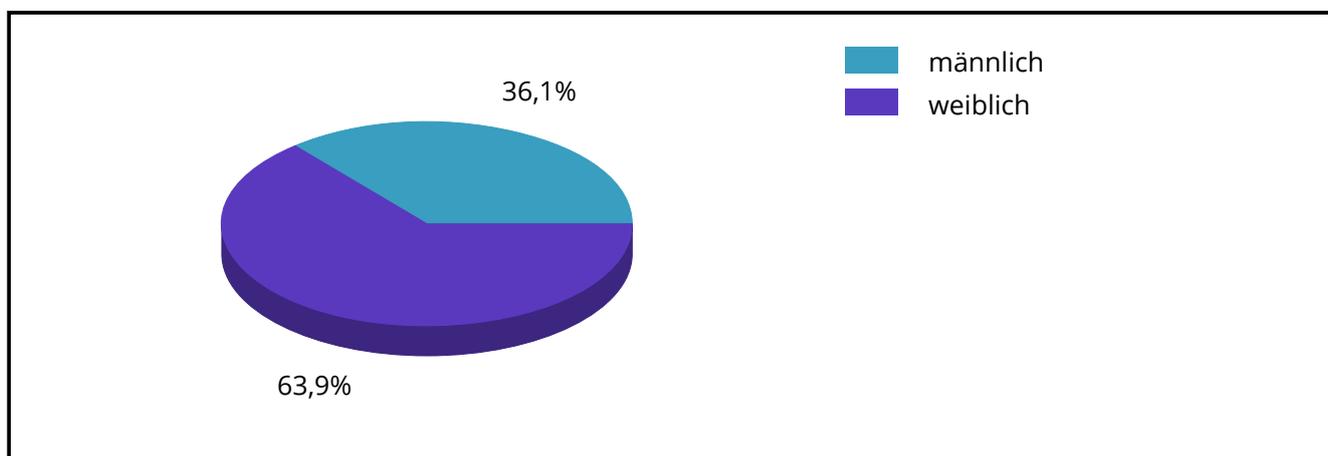
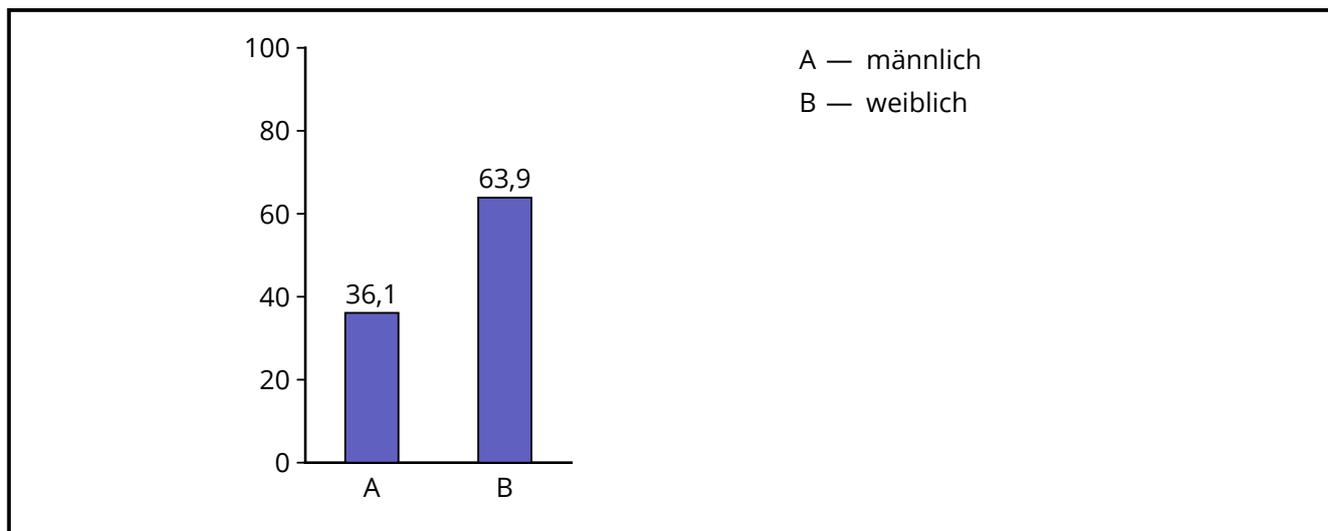
2.3 Klassenstufe





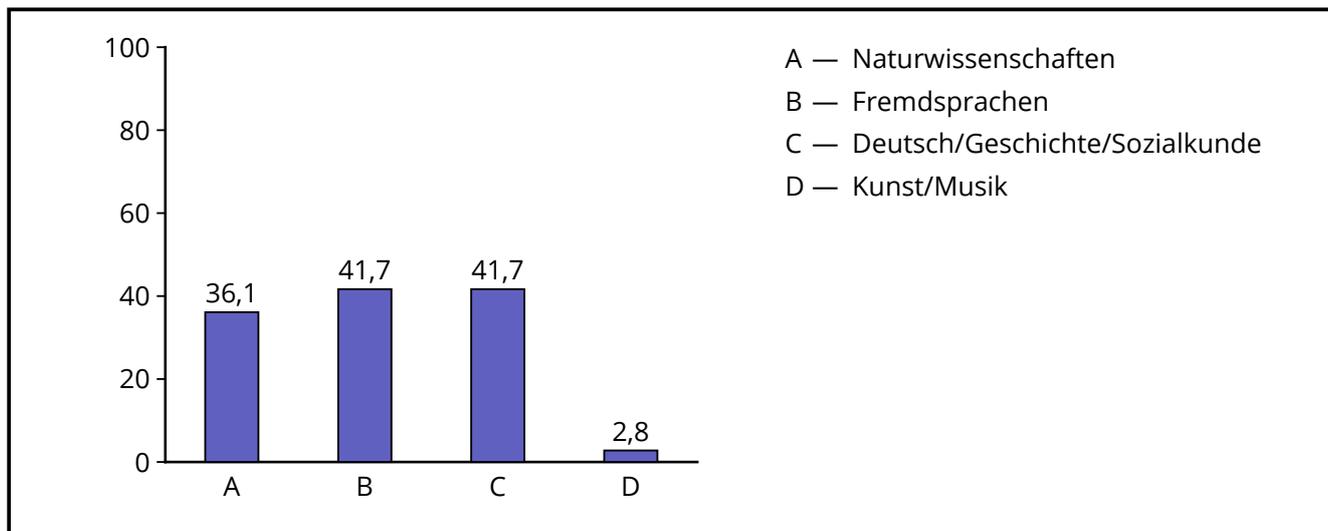
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
5	1	2,8	2,8
6	9	25,0	25,0
7	6	16,7	16,7
8	6	16,7	16,7
9	2	5,6	5,6
10	2	5,6	5,6
11	4	11,1	11,1
12	5	13,9	13,9
13	1	2,8	2,8
Gültige Gesamt	36	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	36	100,0	

2.4 Geschlecht



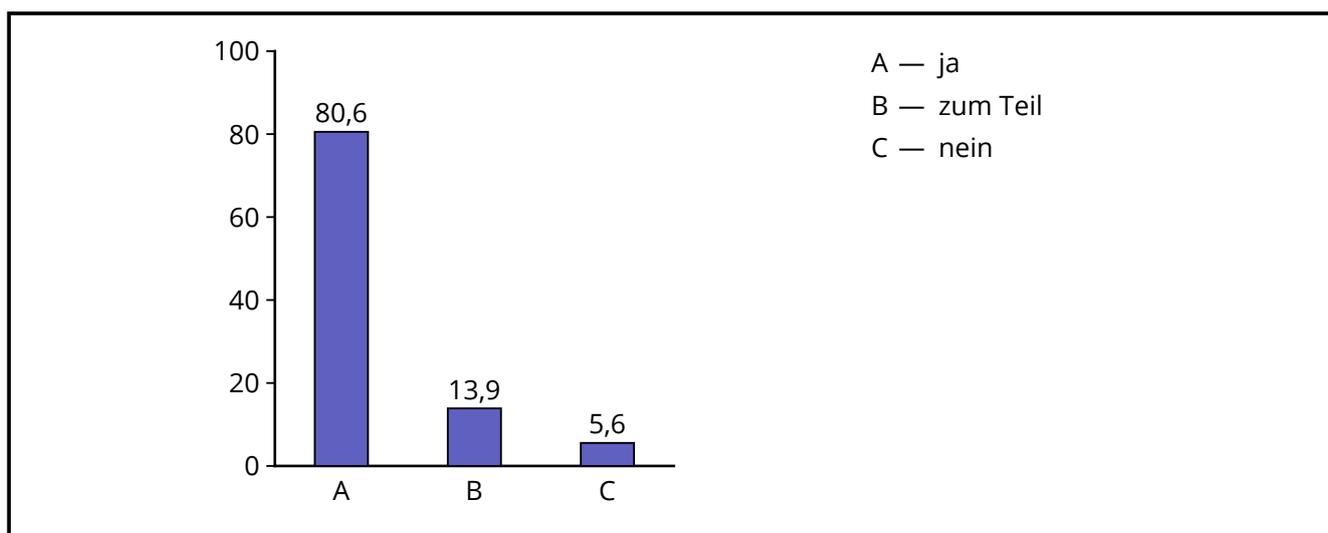
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
männlich	13	36,1	36,1
weiblich	23	63,9	63,9
Gültige Gesamt	36	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	36	100,0	

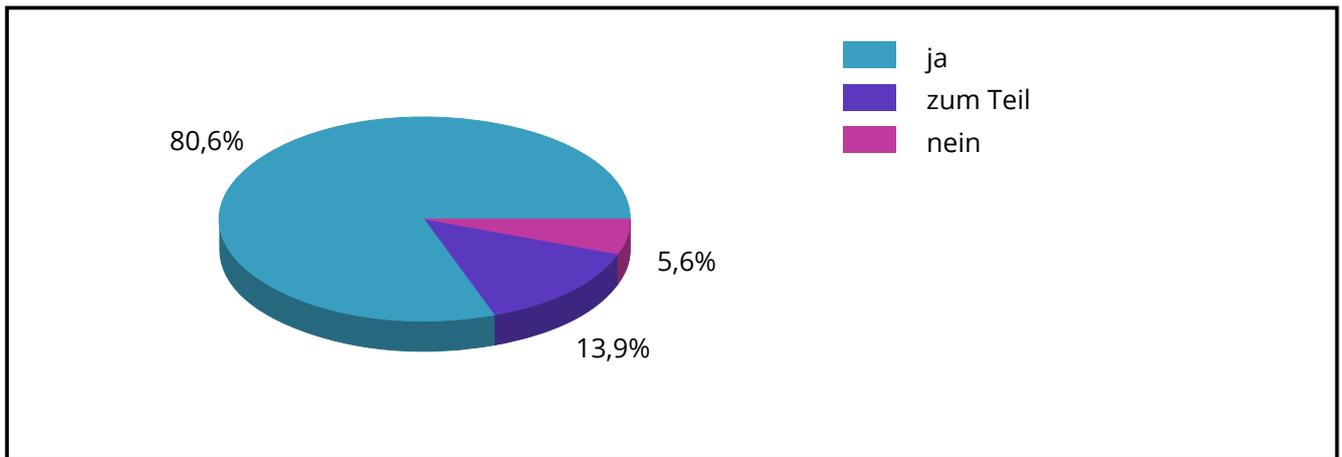
3.1 In welchem Fachbereich unterrichten Sie den Schüler/die Schülerin? (Mehrfachnennungen möglich)



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit
Naturwissenschaften	13	36,1
Fremdsprachen	15	41,7
Deutsch/Geschichte/Sozialkunde	15	41,7
Kunst/Musik	1	2,8

4.1 Nach der Rückkehr aus der Reha aus der Rehabilitation hat sich der Schüler/die Schülerin gut in den Klassenverband integriert.

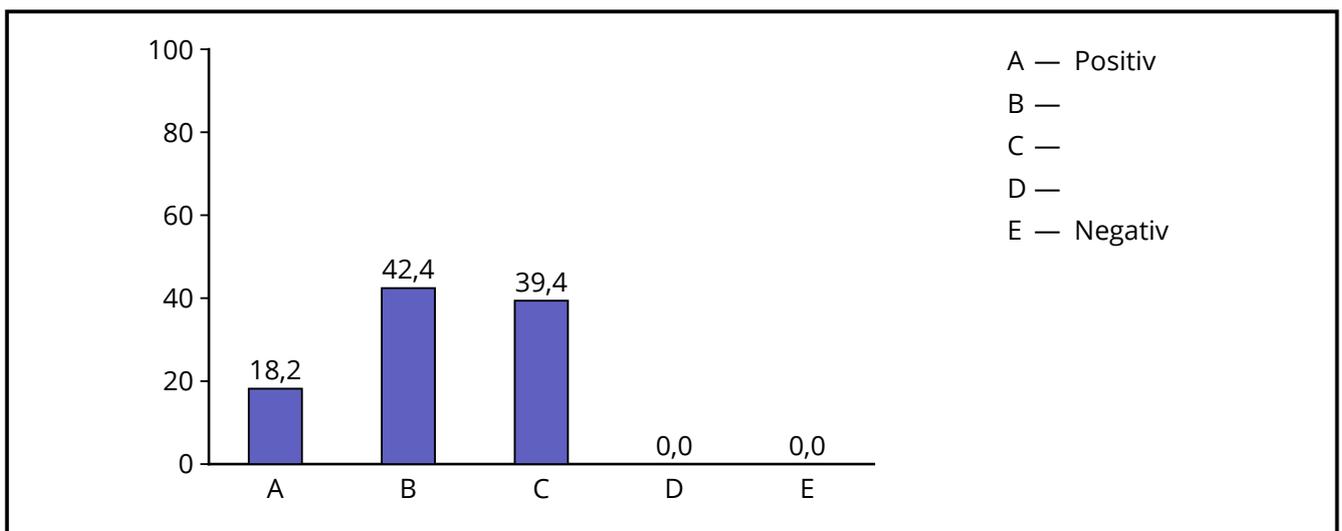


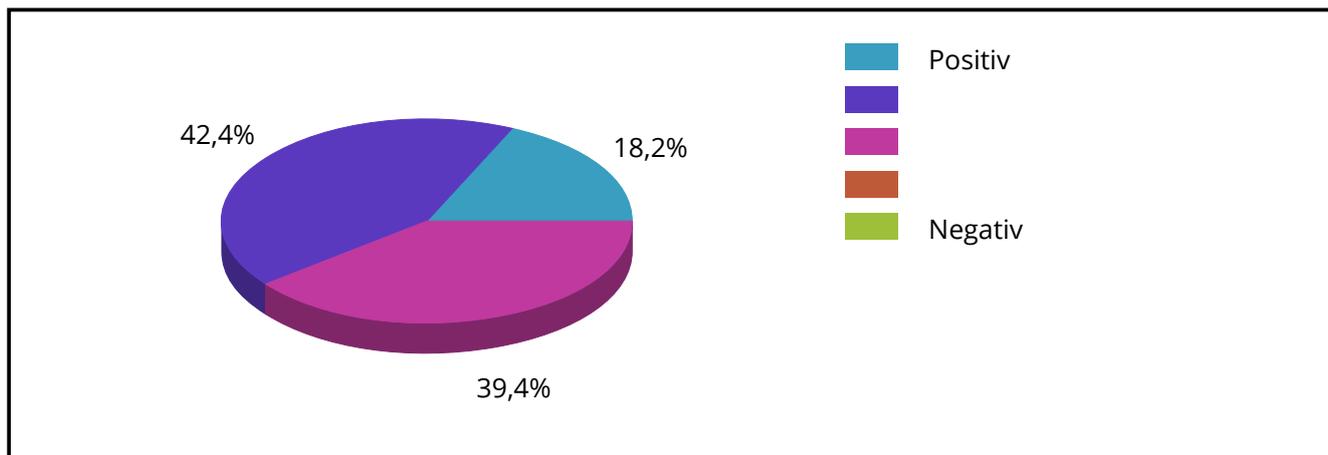


Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	29	80,6	80,6
zum Teil	5	13,9	13,9
nein	2	5,6	5,6
Gültige Gesamt	36	100,0	100,0
Fehlende	0	0,0	
Gesamt	36	100,0	

5.1 Wie beurteilen Sie sein / ihr allgemeines soziales Verhalten nach der Rehabilitation im Vergleich zu vorher)

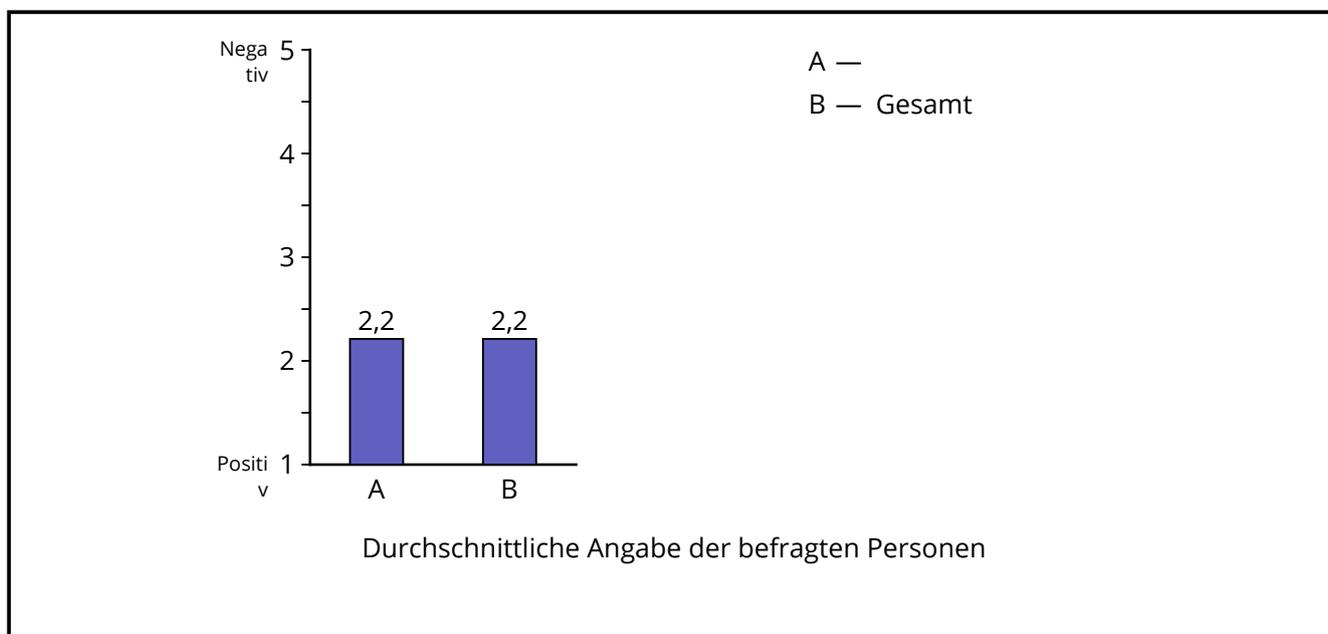
5.1.1





Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	Positiv	6	16,7	18,2
2	Negativ	14	38,9	42,4
3		13	36,1	39,4
4		0	0,0	0,0
5		0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		33	91,7	100,0
Fehlende		3	8,3	
Gesamt		36	100,0	

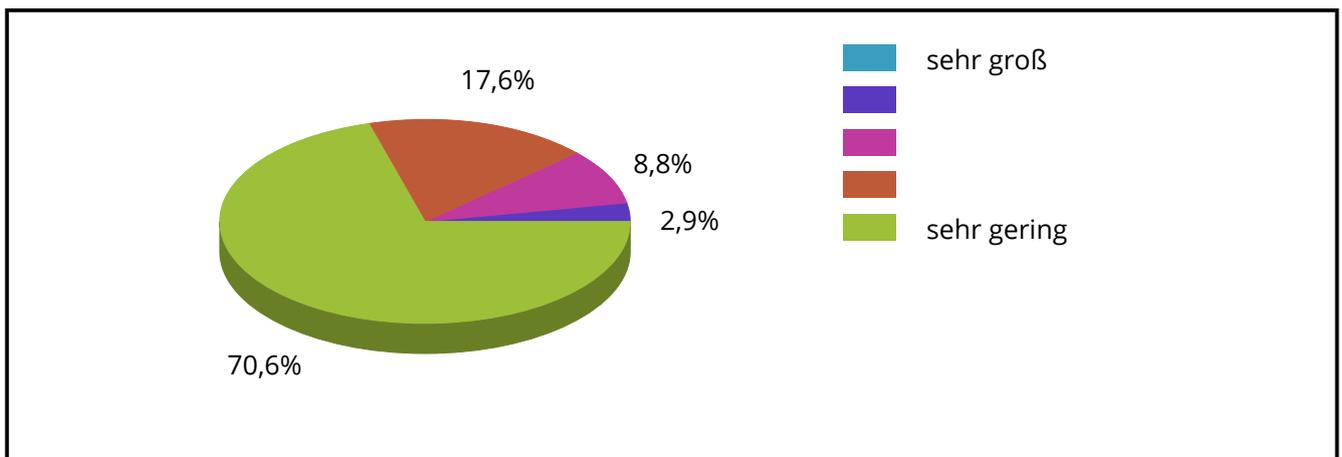
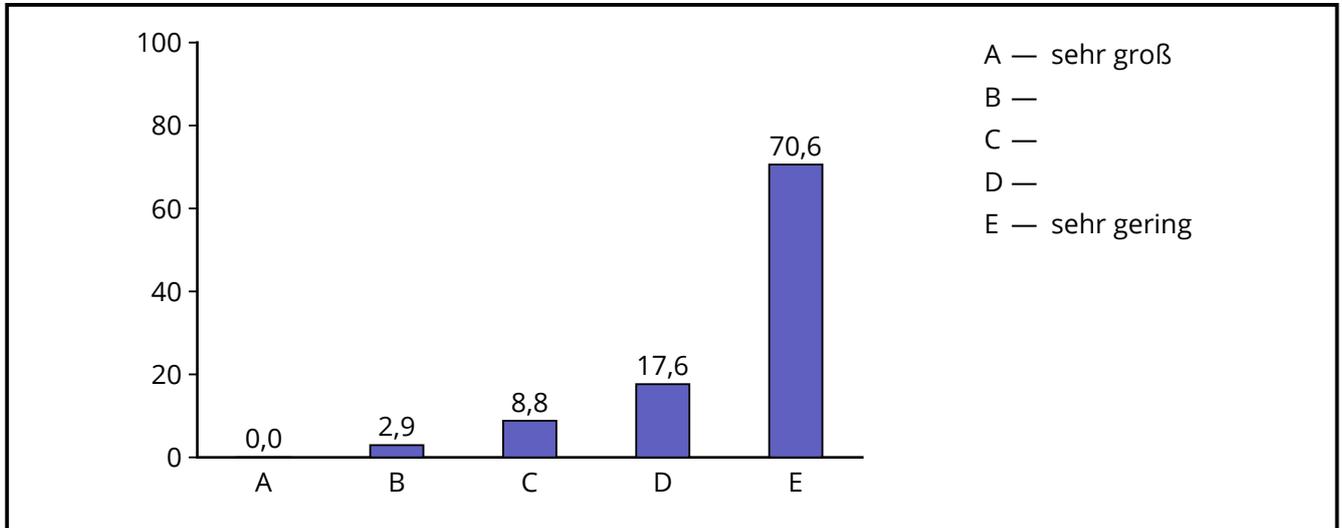
Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standardabweichung
Gesamt	2,21	0,74

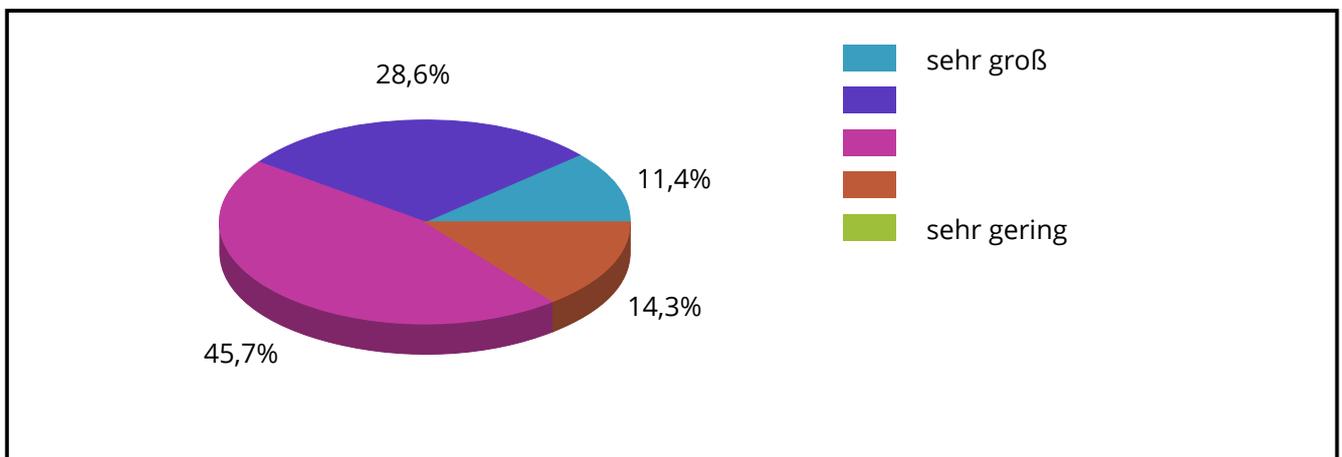
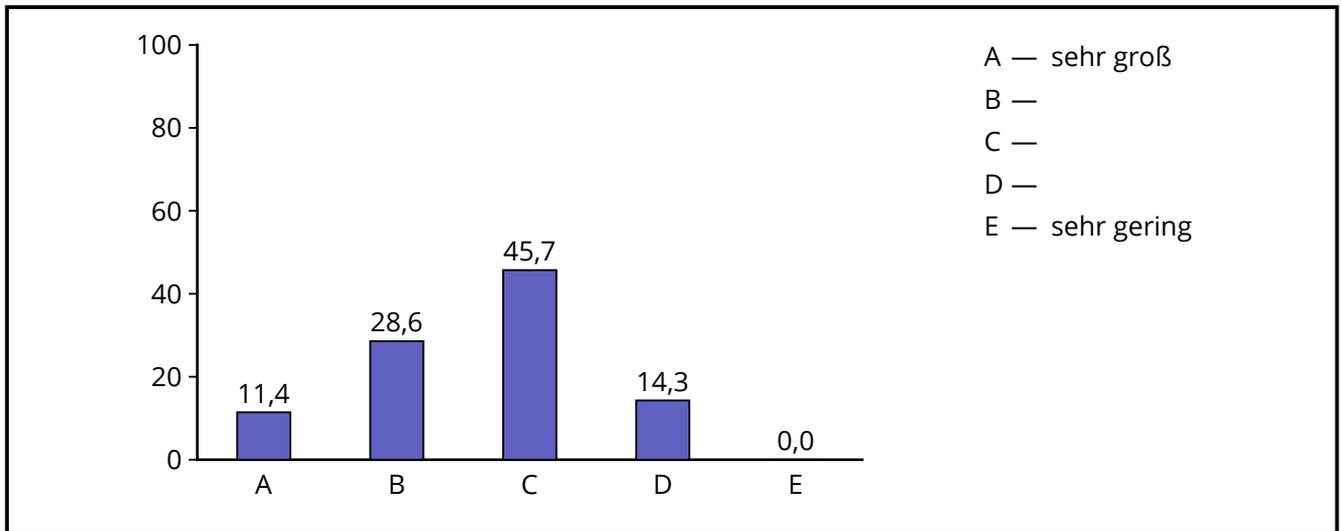
6.1 Wie beurteilen Sie das Sozialverhalten der Schülerin/des Schülers nach der Rehabilitation in folgenden Bereichen?

6.1.1 Aggressivität



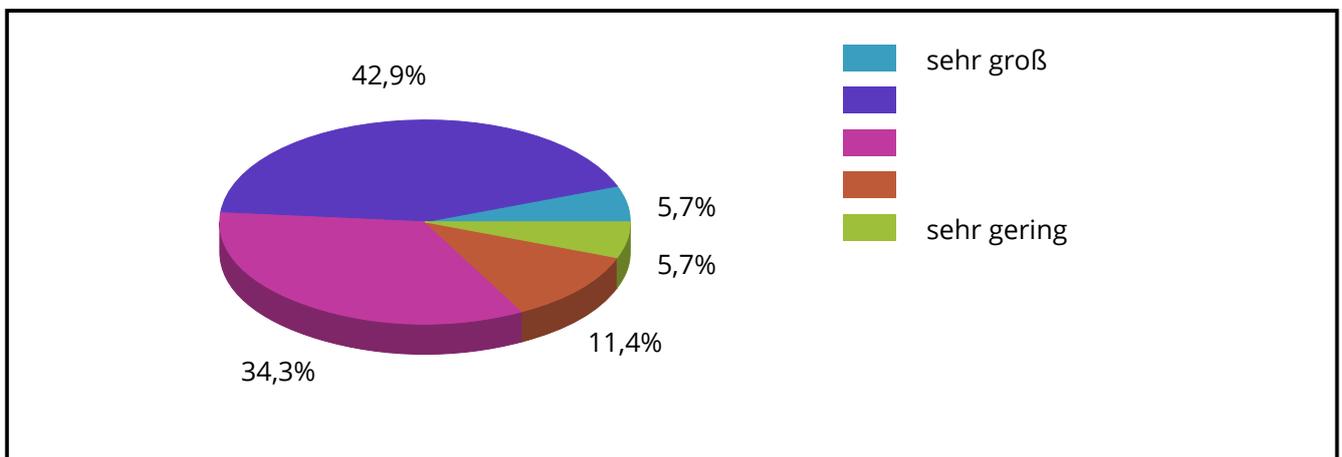
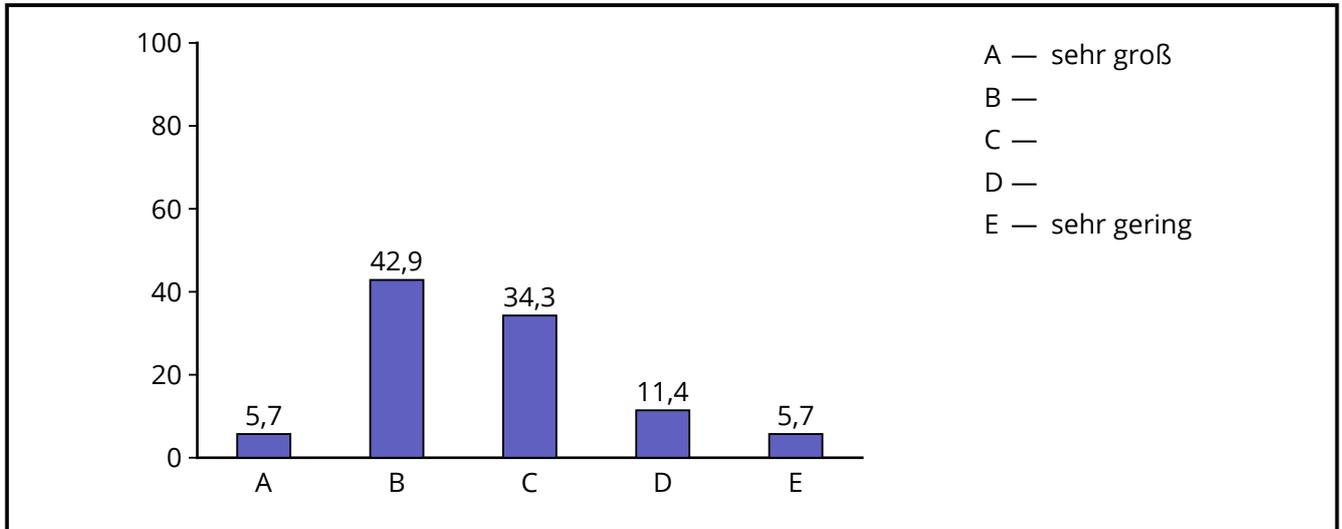
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	0	0,0	0,0
2		1	2,9	2,9
3		3	8,8	8,8
4		6	17,6	17,6
5	sehr gering	24	66,7	70,6
Gültige Gesamt		34	94,4	100,0
Fehlende		2	5,6	
Gesamt		36	100,0	

6.1.2 Hilfsbereitschaft



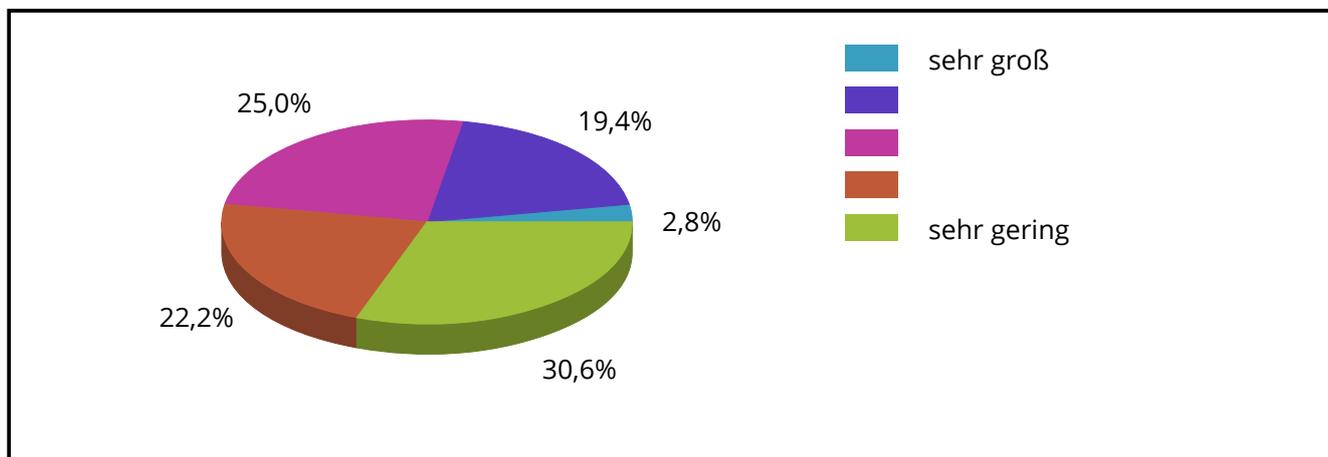
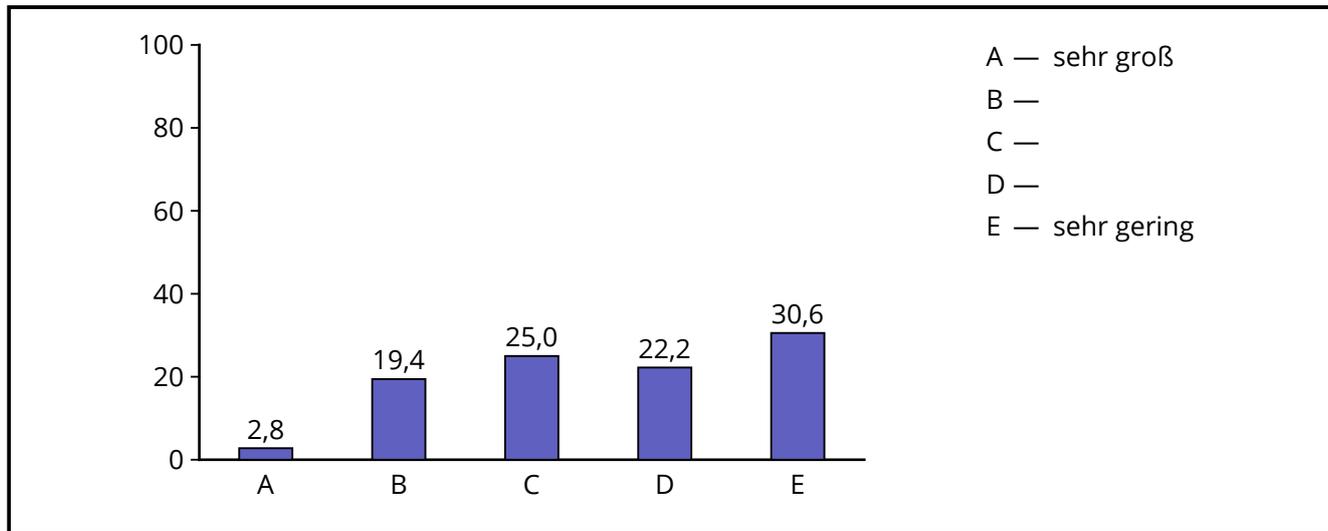
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	4	11,1	11,4
2		10	27,8	28,6
3		16	44,0	45,7
4		5	13,0	14,3
5	sehr gering	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

6.1.3 soziale Einbindung



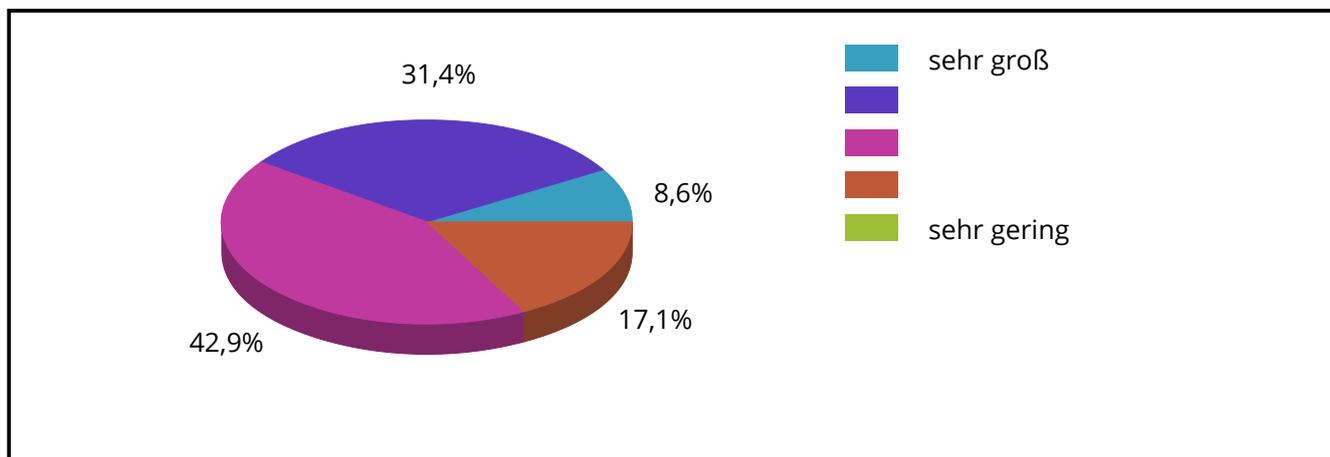
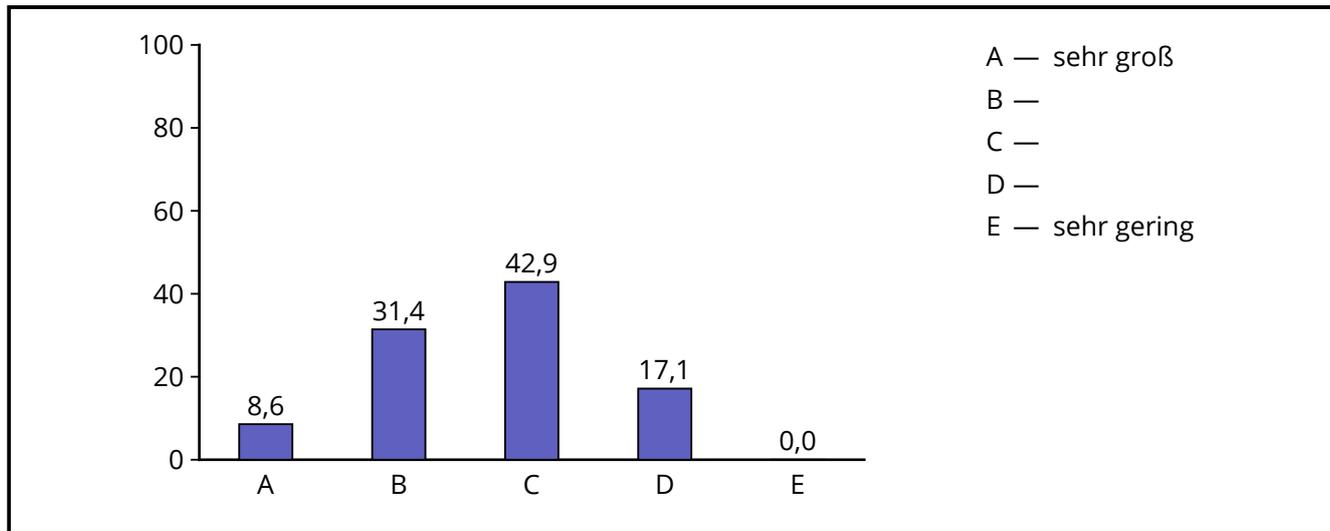
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	2	5,6	5,7
2		15	41,7	42,9
3		12	33,3	34,3
4		4	11,1	11,4
5	sehr gering	2	5,6	5,7
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

6.1.4 sozialer Rückzug



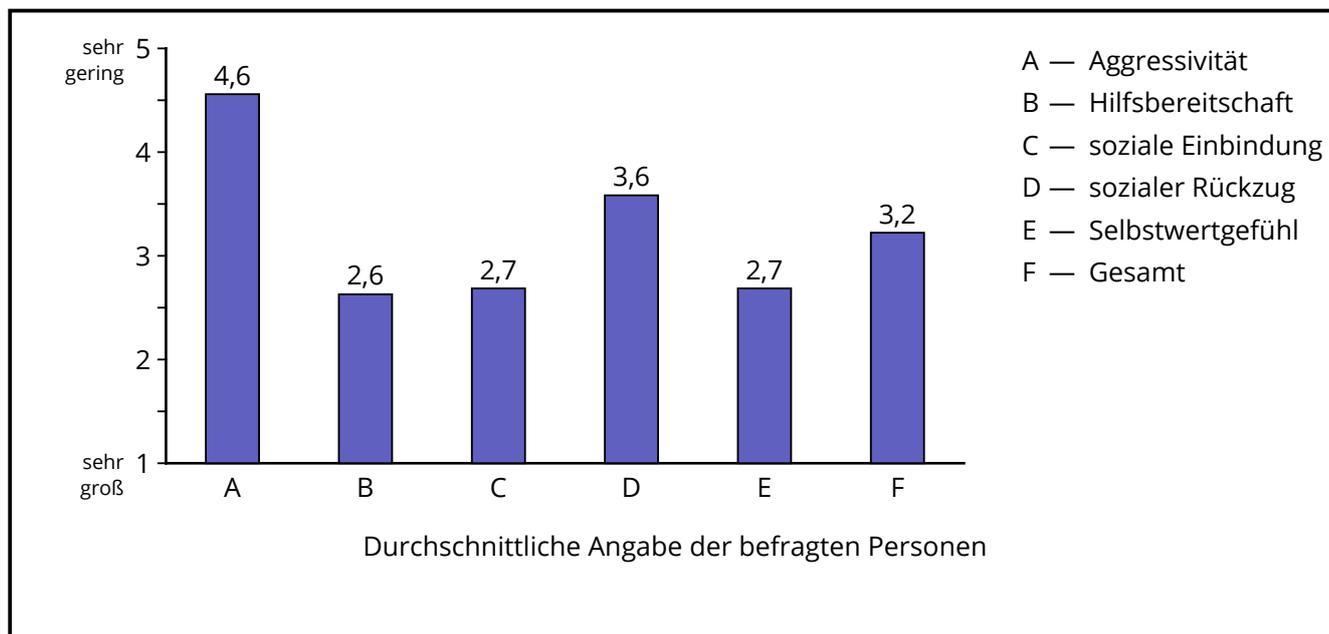
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	1	2,8	2,8
2		7	19,4	19,4
3		9	25,0	25,0
4		8	22,2	22,2
5	sehr gering	11	30,6	30,6
Gültige Gesamt		36	100,0	100,0
Fehlende		0	0,0	
Gesamt		36	100,0	

6.1.5 Selbstwertgefühl



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	3	8,3	8,6
2		11	30,9	31,4
3		15	41,7	42,9
4		6	16,7	17,1
5	sehr gering	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

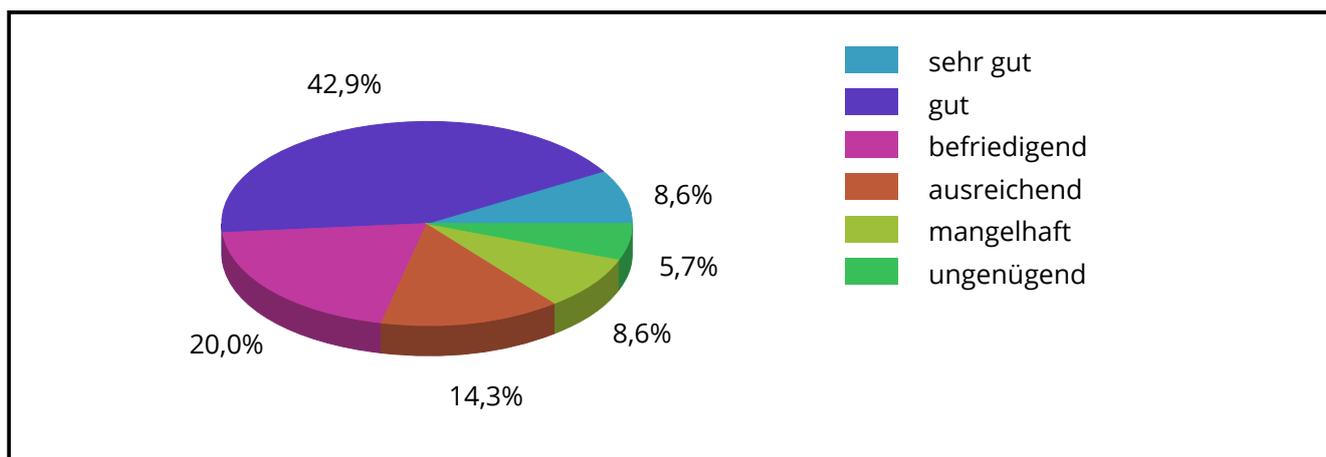
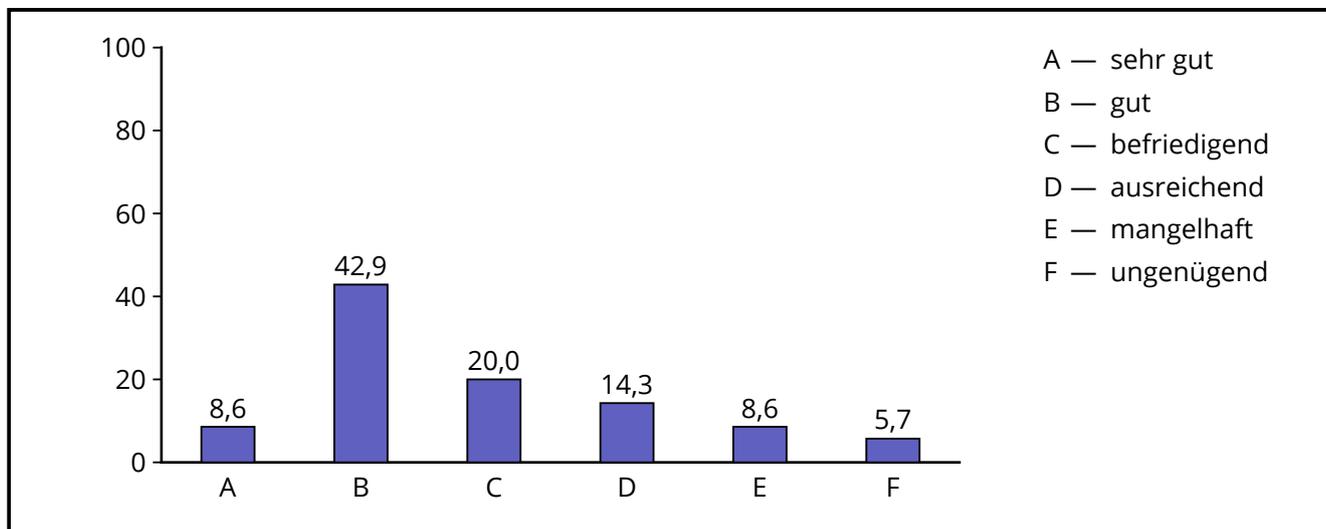
Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standard- abweichung
Aggressivität	4,56	0,79
Hilfsbereitschaft	2,63	0,88
soziale Einbindung	2,69	0,96
sozialer Rückzug	3,58	1,20
Selbstwertgefühl	2,69	0,87
Gesamt	3,22	1,20

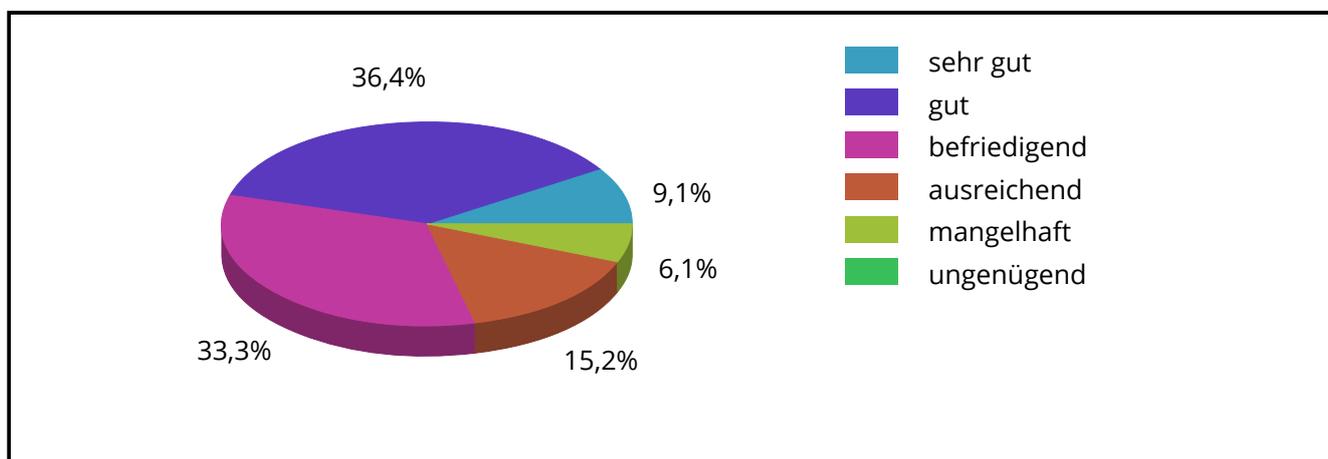
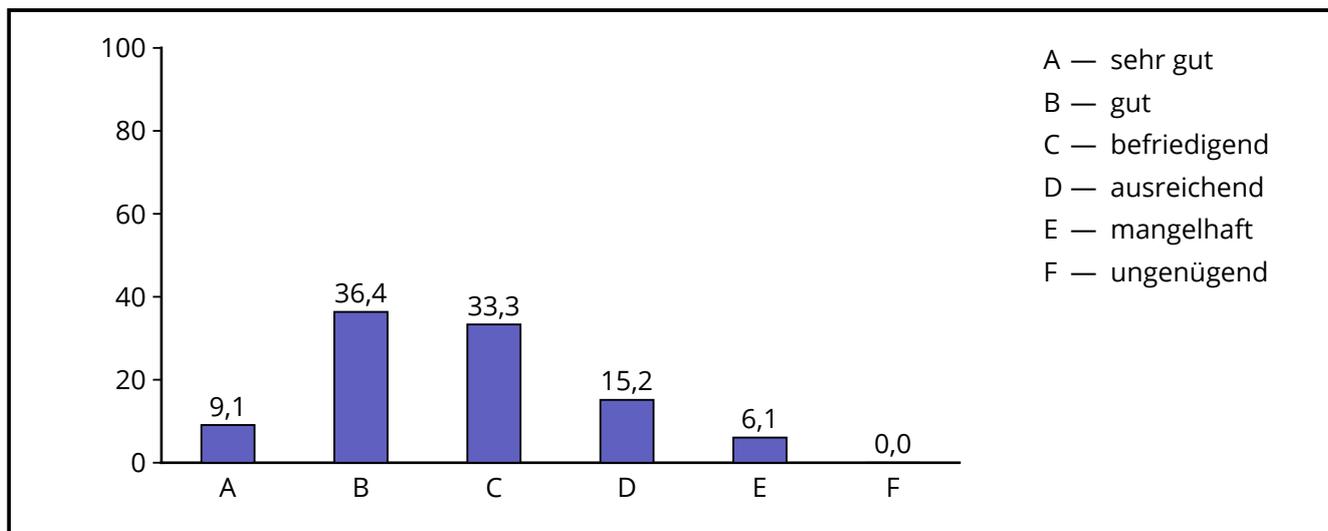
7.1 Hat sich das Lern- und Leistungsverhalten der Schülerin/des Schülers bzgl. der folgenden Anforderungen nach der Rehabilitation verbessert?

7.1.1 Lernbereitschaft



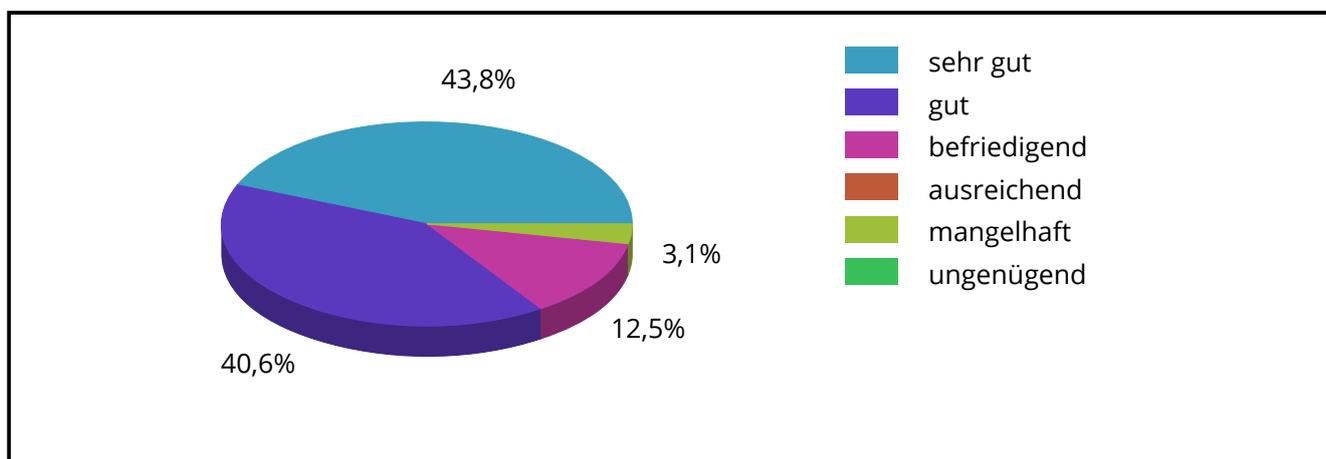
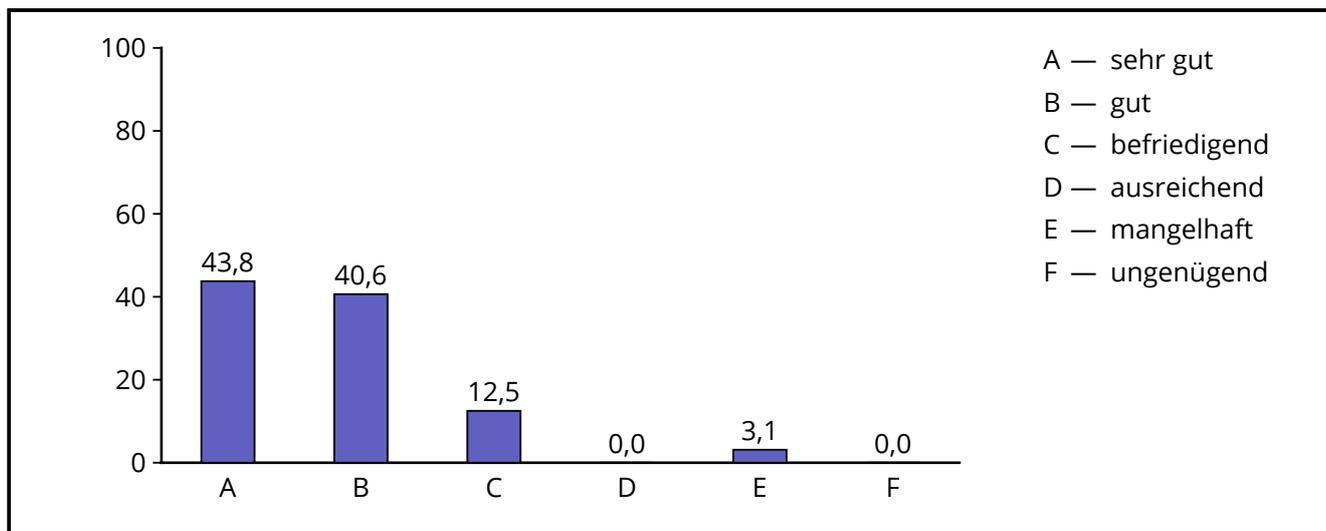
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	3	8,3	8,6
2	gut	15	41,7	42,9
3	befriedigend	7	19,4	20,0
4	ausreichend	5	13,9	14,3
5	mangelhaft	3	8,3	8,6
6	ungenügend	2	5,6	5,7
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

7.1.2 Konzentration



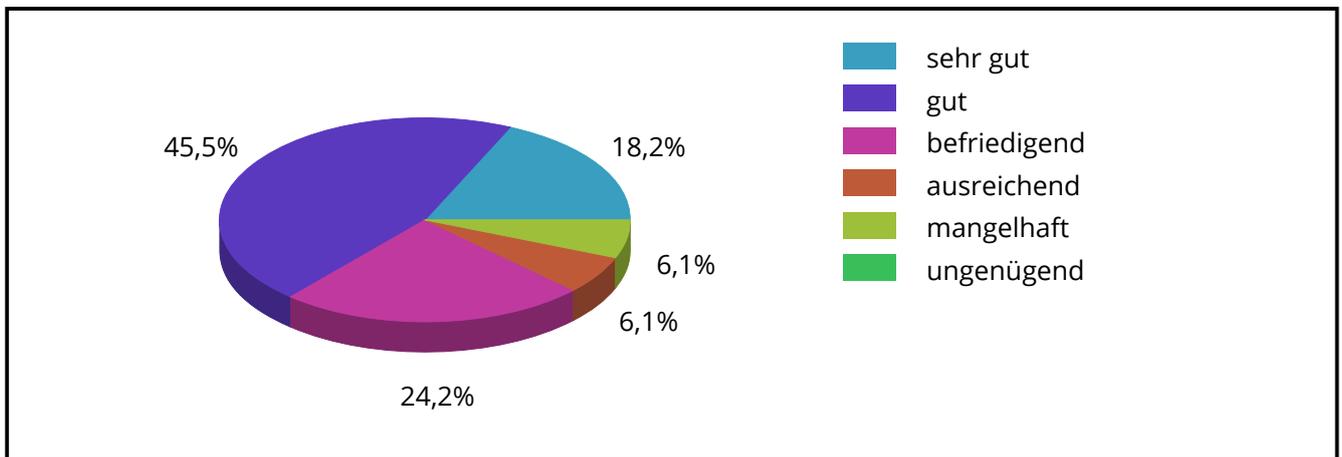
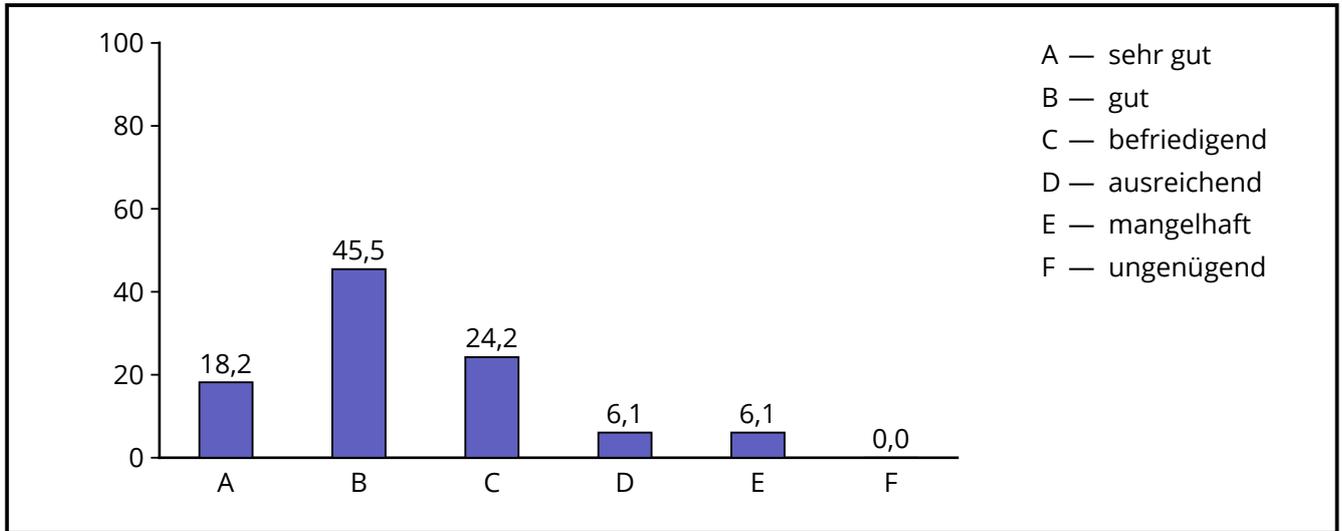
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	3	8,3	9,1
2	gut	12	33,3	36,4
3	befriedigend	11	30,6	33,3
4	ausreichend	5	13,9	15,2
5	mangelhaft	2	5,6	6,1
6	ungenügend	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		33	91,7	100,0
Fehlende		3	8,3	
Gesamt		36	100,0	

7.1.3 Pünktlichkeit



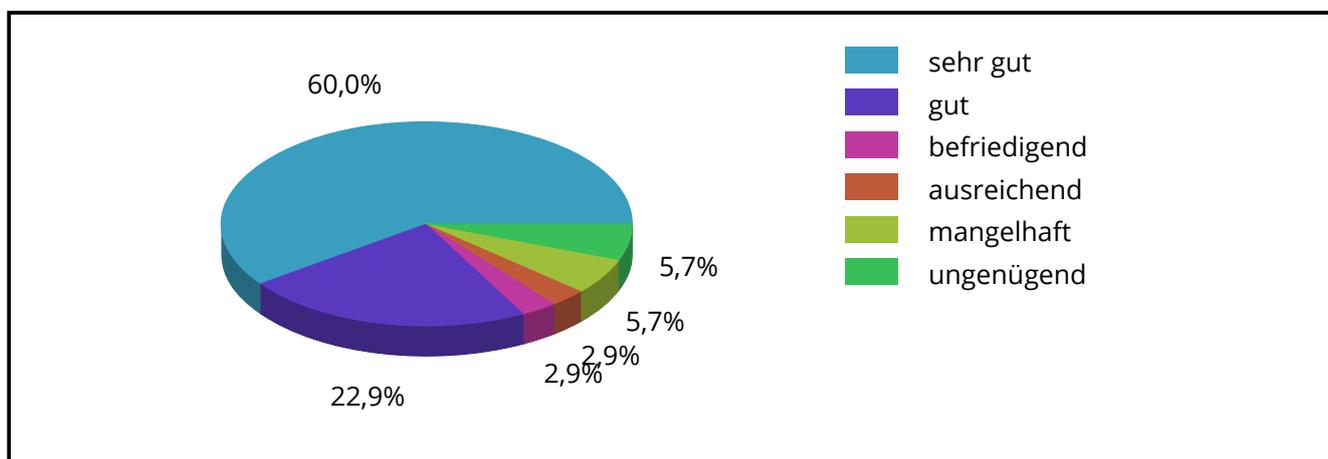
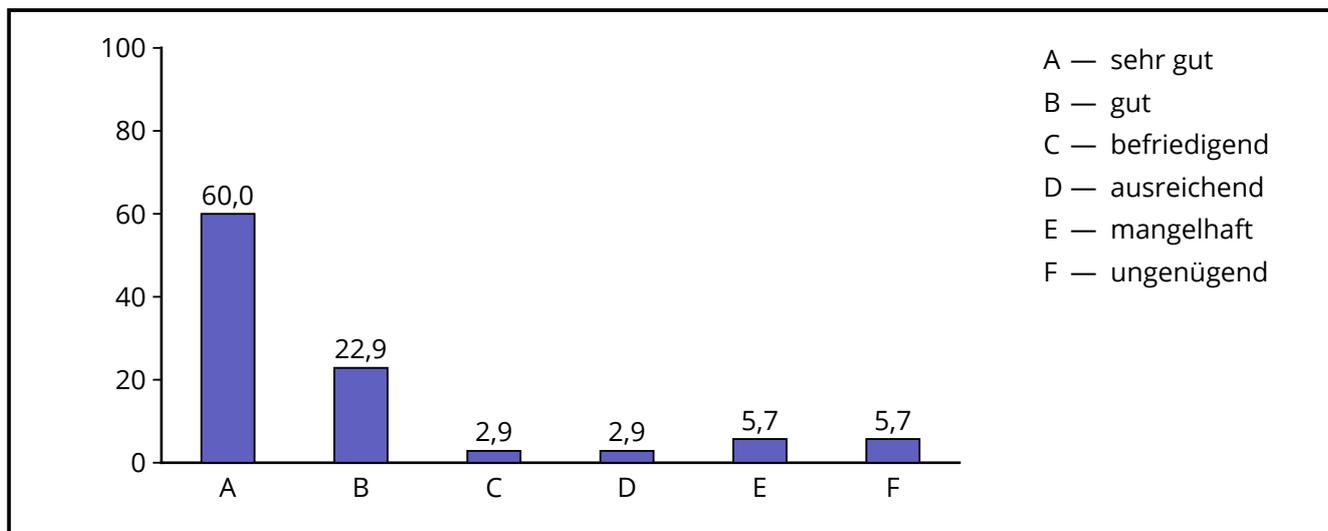
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	14	38,9	43,8
2	gut	13	36,1	40,6
3	befriedigend	4	11,1	12,5
4	ausreichend	0	0,0	0,0
5	mangelhaft	1	2,8	3,1
6	ungenügend	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		32	88,9	100,0
Fehlende		4	11,1	
Gesamt		36	100,0	

7.1.4 Erledigung der Hausaufgaben



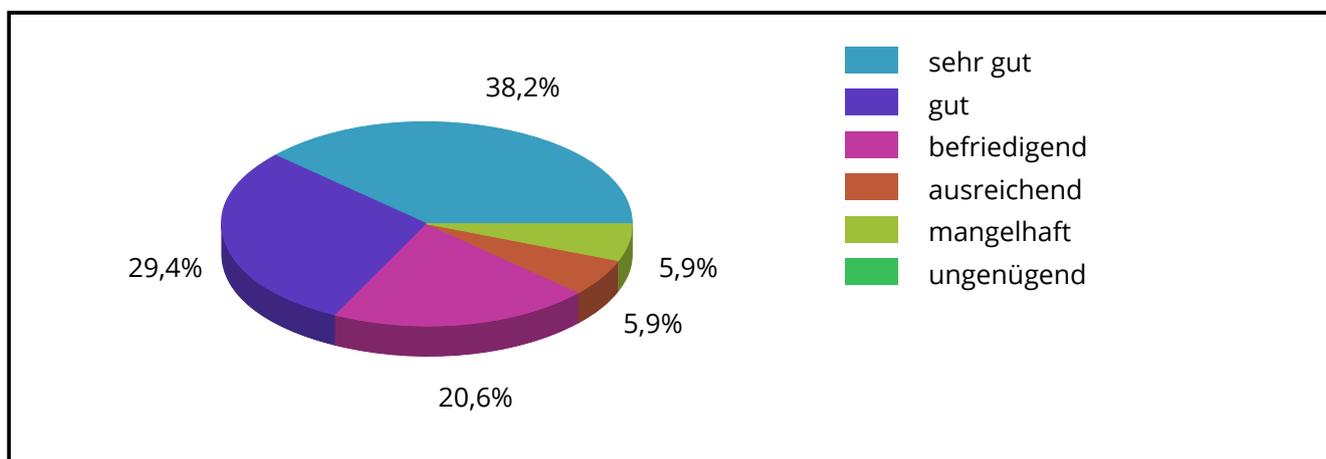
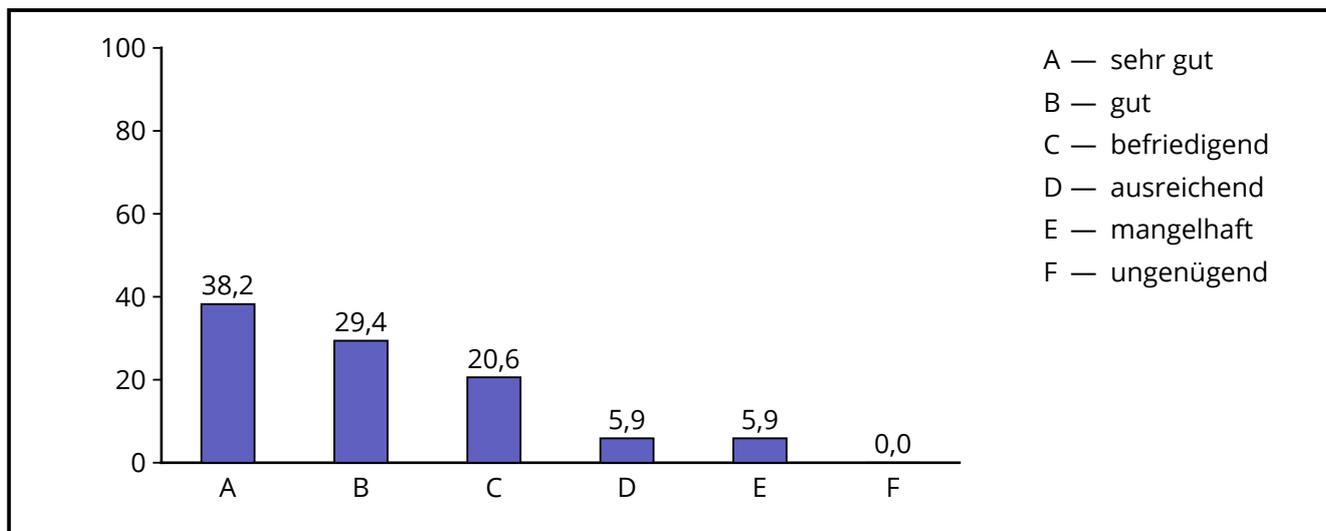
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	6	16,7	18,2
2	gut	15	41,7	45,5
3	befriedigend	8	22,2	24,2
4	ausreichend	2	5,6	6,1
5	mangelhaft	2	5,6	6,1
6	ungenügend	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		33	91,7	100,0
Fehlende		3	8,3	
Gesamt		36	100,0	

7.1.5 Regelmäßigkeit des Schulbesuchs



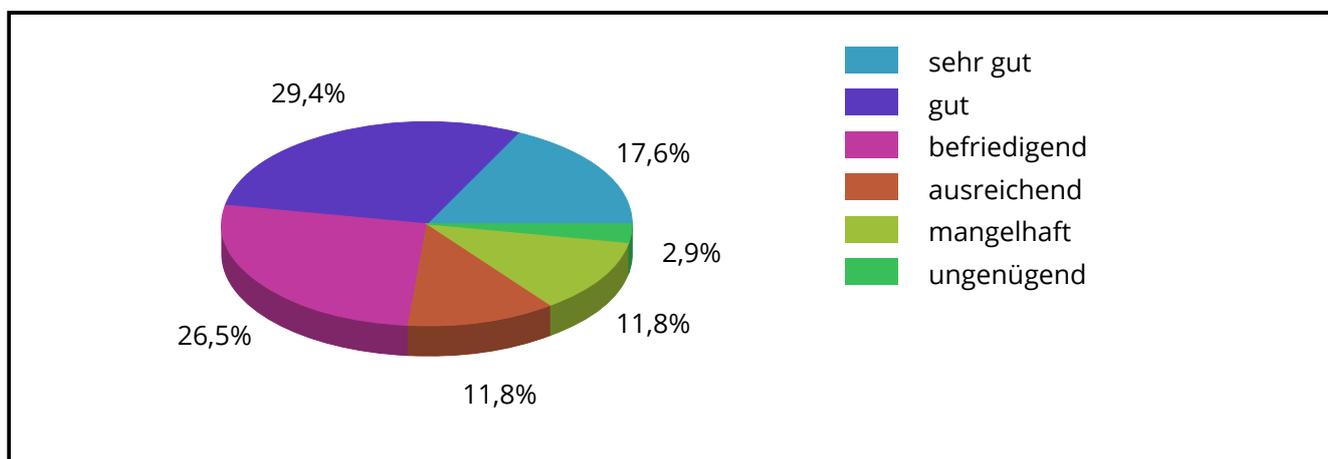
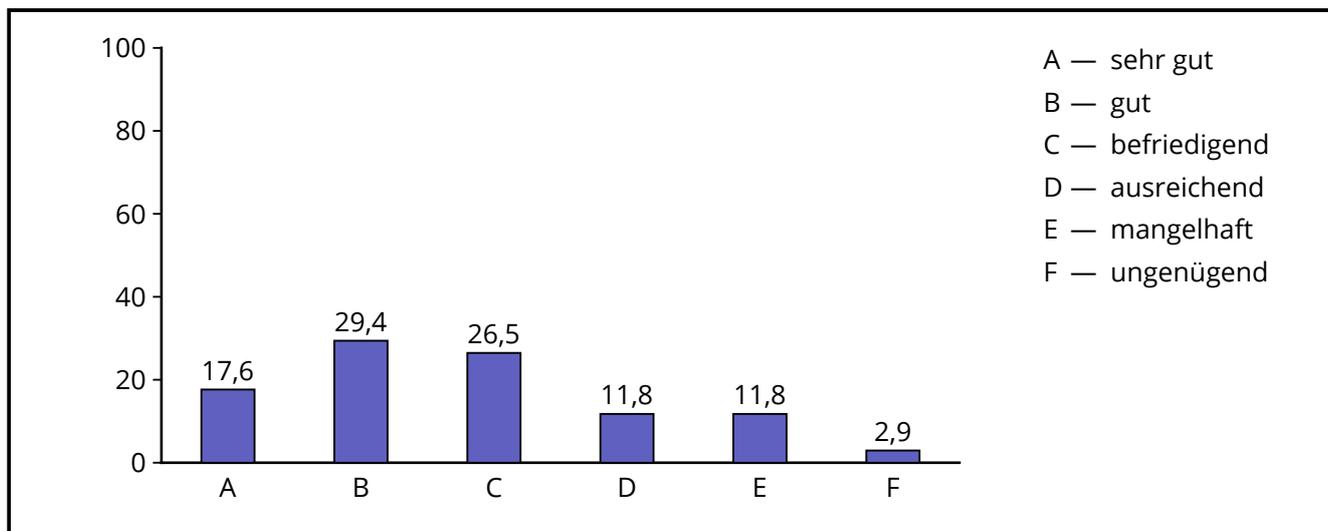
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	21	58,3	60,0
2	gut	8	22,2	22,9
3	befriedigend	1	2,8	2,9
4	ausreichend	1	2,8	2,9
5	mangelhaft	2	5,6	5,7
6	ungenügend	2	5,6	5,7
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

7.1.6 Vorhandensein von Unterrichtsmaterial



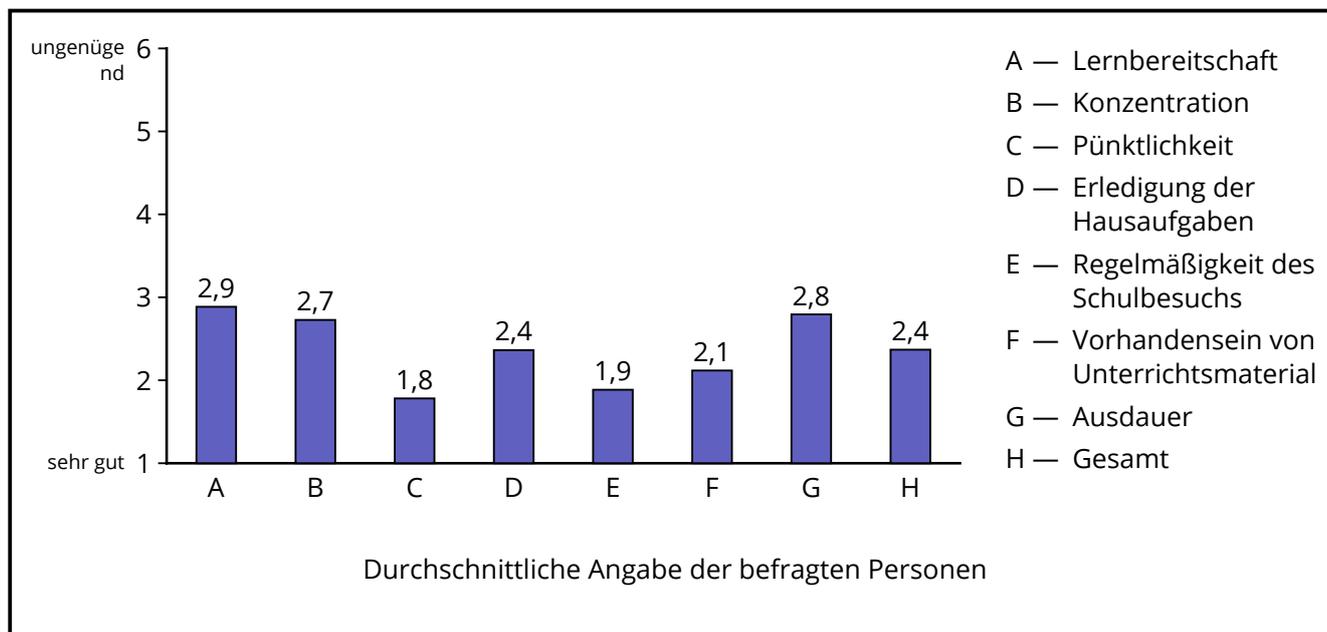
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	13	36,1	38,2
2	gut	10	27,8	29,4
3	befriedigend	7	19,4	20,6
4	ausreichend	2	5,6	5,9
5	mangelhaft	2	5,6	5,9
6	ungenügend	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt		34	94,4	100,0
Fehlende		2	5,6	
Gesamt		36	100,0	

7.1.7 Ausdauer



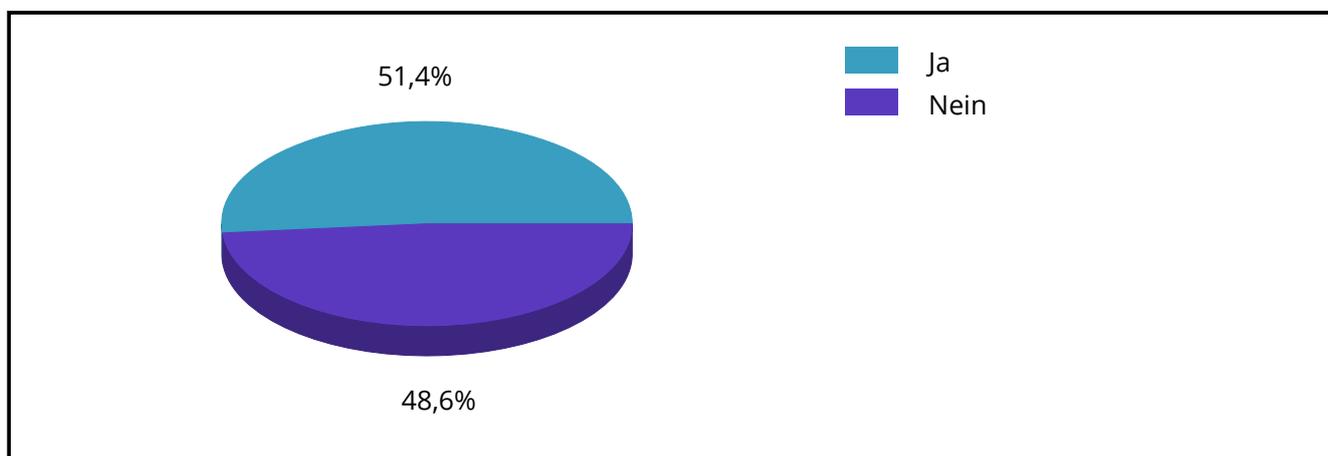
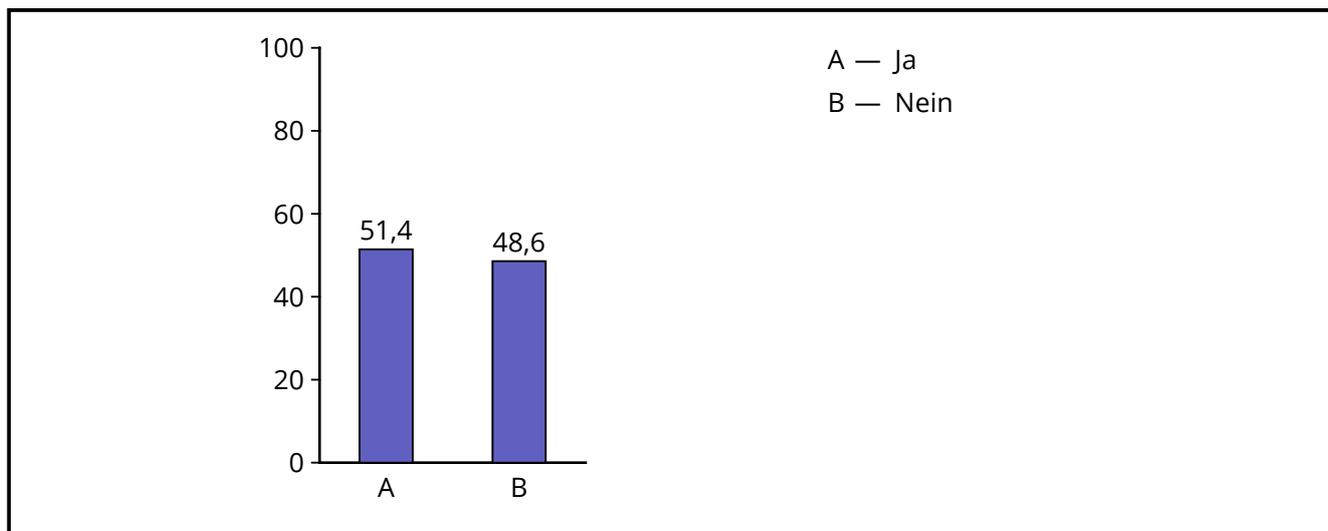
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr gut	6	16,7	17,6
2	gut	10	27,8	29,4
3	befriedigend	9	25,0	26,5
4	ausreichend	4	11,1	11,8
5	mangelhaft	4	11,1	11,8
6	ungenügend	1	2,8	2,9
Gültige Gesamt		34	94,4	100,0
Fehlende		2	5,6	
Gesamt		36	100,0	

Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standardabweichung
Lernbereitschaft	2,89	1,35
Konzentration	2,73	1,04
Pünktlichkeit	1,78	0,91
Erledigung der Hausaufgaben	2,36	1,06
Regelmäßigkeit des Schulbesuchs	1,89	1,49
Vorhandensein von Unterrichtsmaterial	2,12	1,17
Ausdauer	2,79	1,37
Gesamt	2,37	1,27

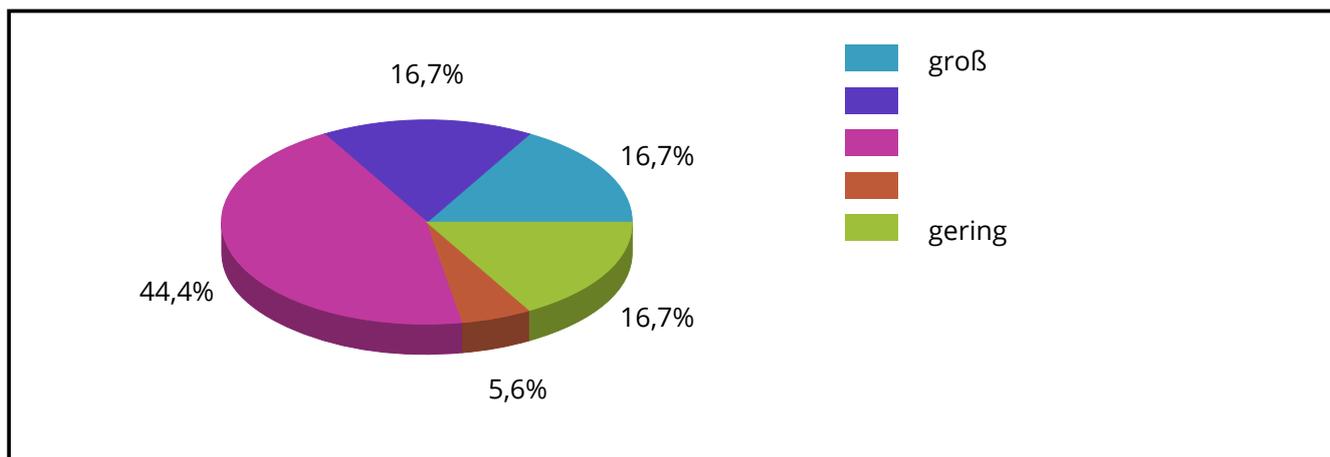
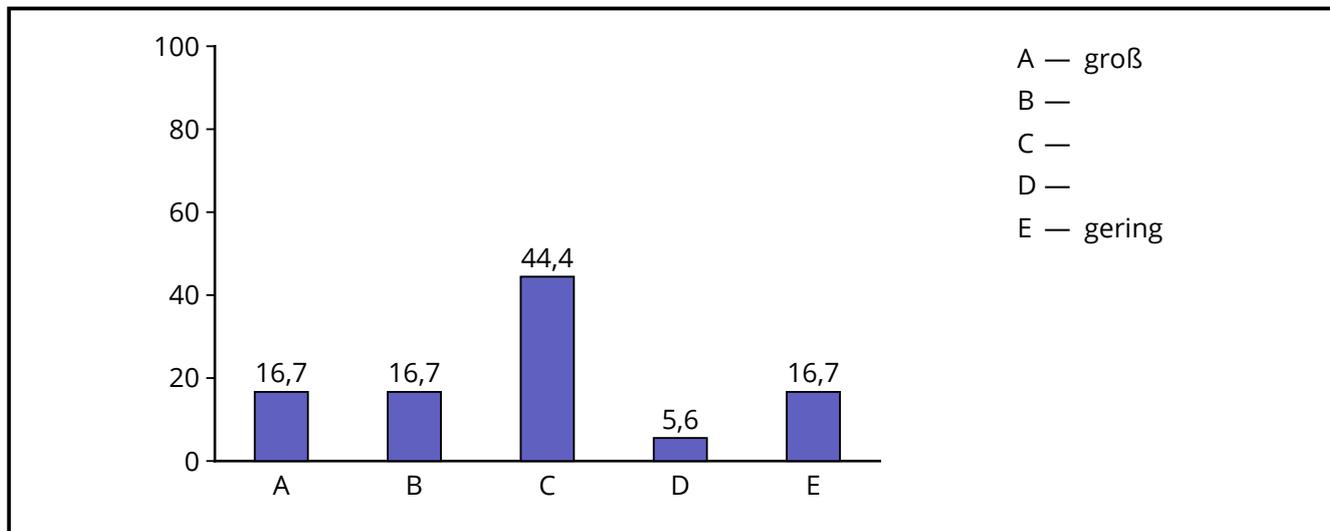
8.1 Gab es Lern- und Leistungsdefizite?



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	18	50,0	51,4
Nein	17	47,2	48,6
Gültige Gesamt	35	97,2	100,0
Fehlende	1	2,8	
Gesamt	36	100,0	

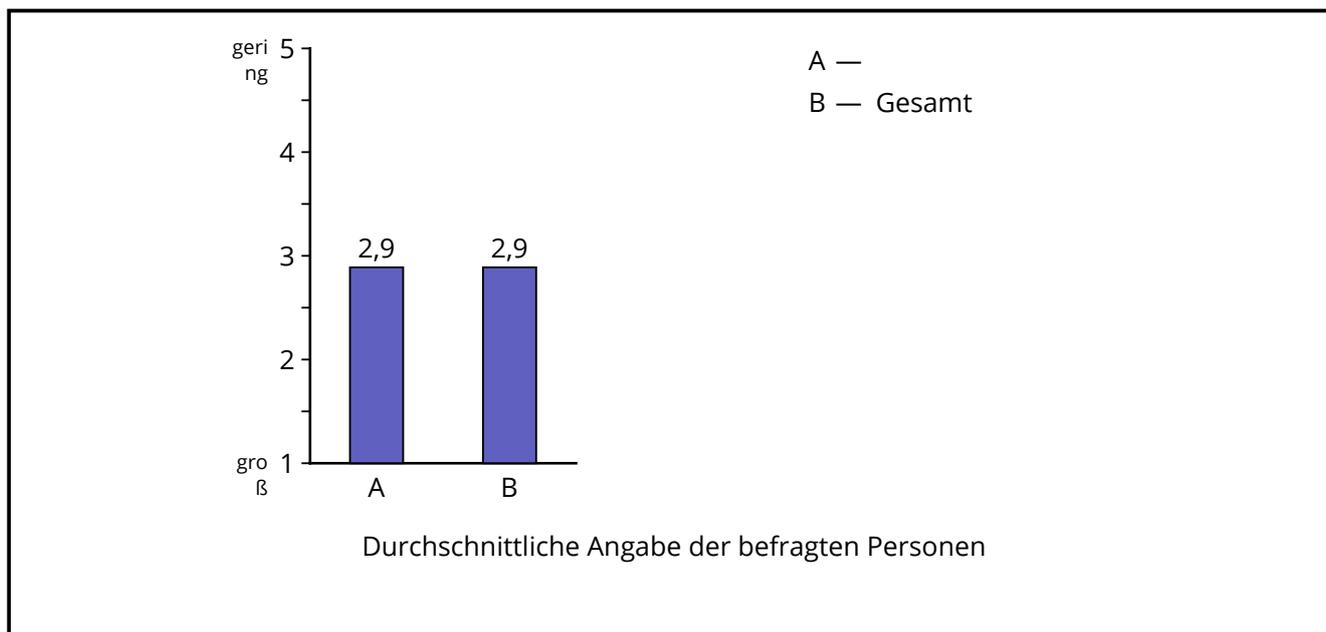
9.1 Wenn ja, wie groß waren die Lern- und Leistungsdefizite?

9.1.1



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	groß	3	8,3	16,7
2		3	8,3	16,7
3		8	22,2	44,4
4		1	2,8	5,6
5	gering	3	8,3	16,7
Gültige Gesamt		18	50,0	100,0
Fehlende		18	50,0	
Gesamt		36	100,0	

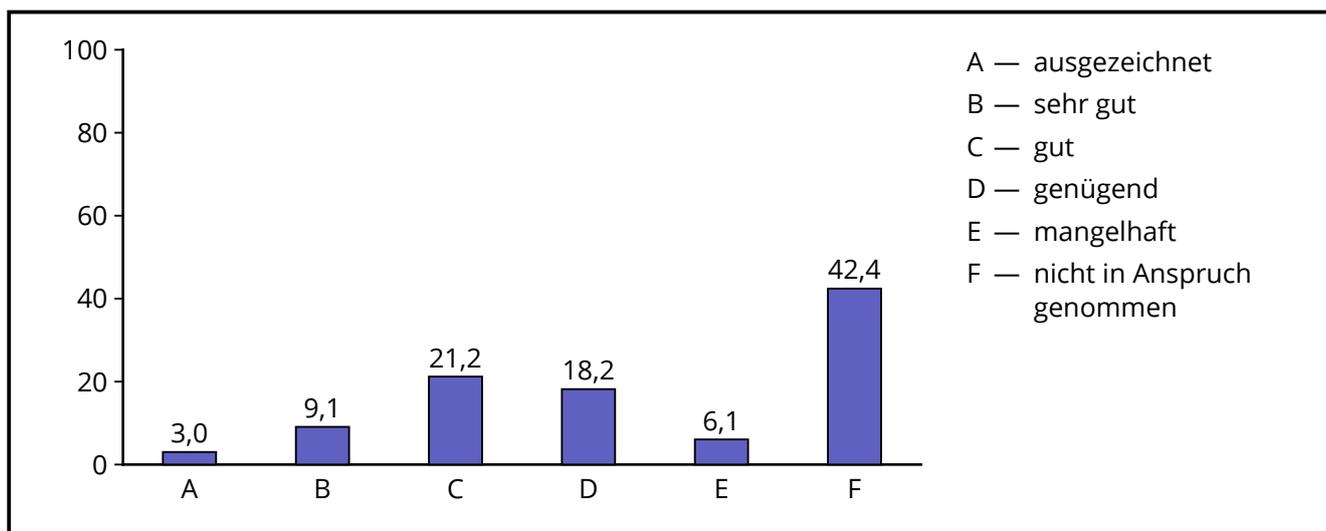
Durchschnittswerte

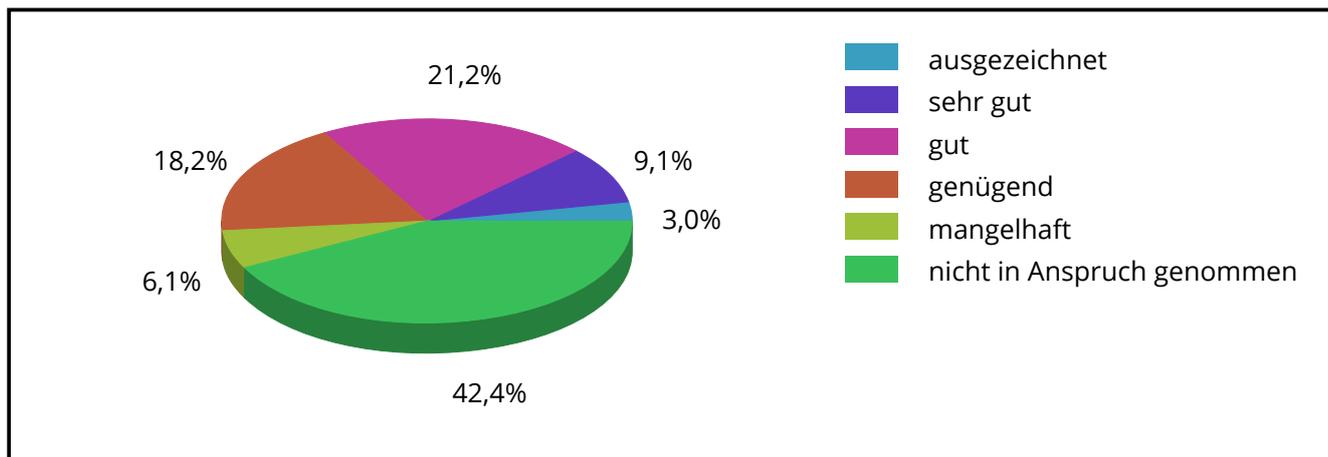


	Mittelwert	Standardabweichung
Gesamt	2,89	1,28

10.1 Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit der Heinrich-Brügger-Schule?

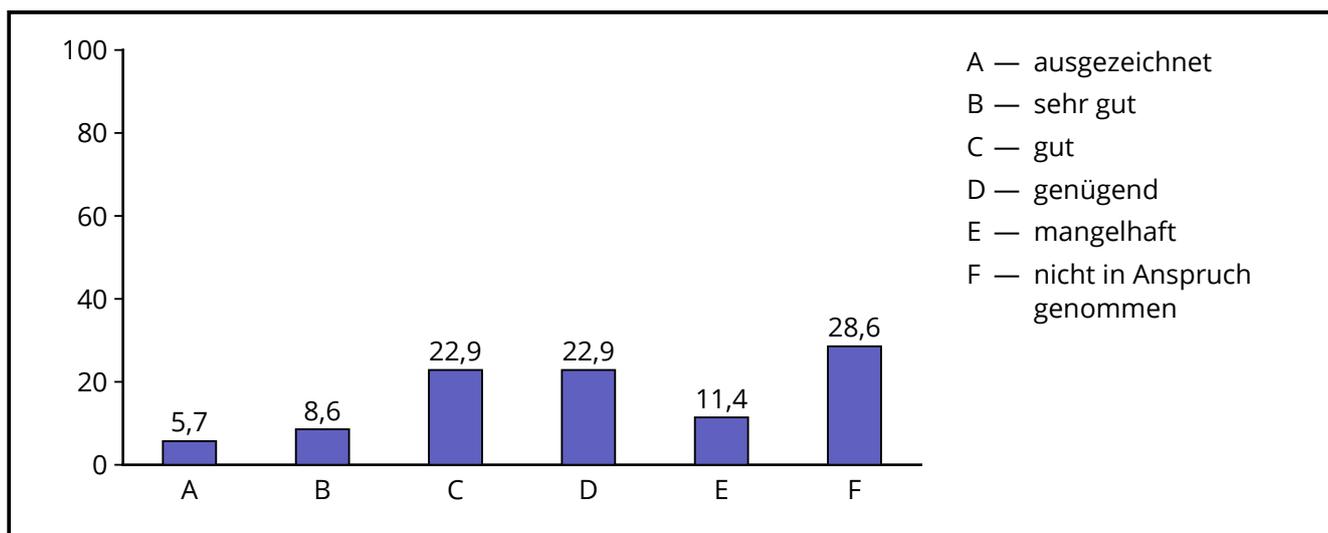
10.1.1 vor dem Aufenthalt

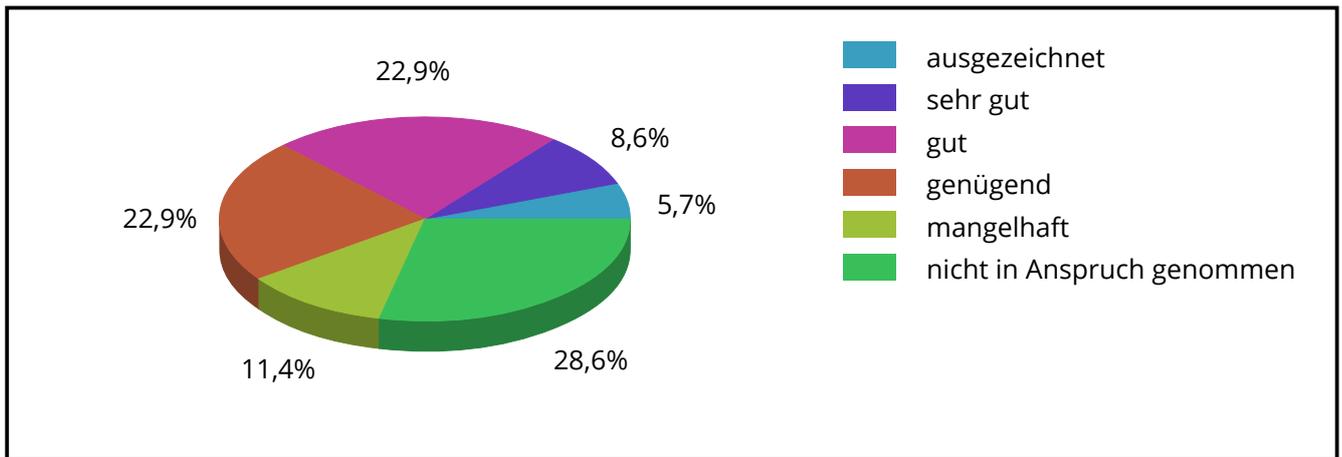




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	1	2,8	3,0
2	sehr gut	3	8,3	9,1
3	gut	7	19,4	21,2
4	genügend	6	16,7	18,2
5	mangelhaft	2	5,6	6,1
6	nicht in Anspruch genommen	14	38,9	42,4
Gültige Gesamt		33	91,7	100,0
Fehlende		3	8,3	
Gesamt		36	100,0	

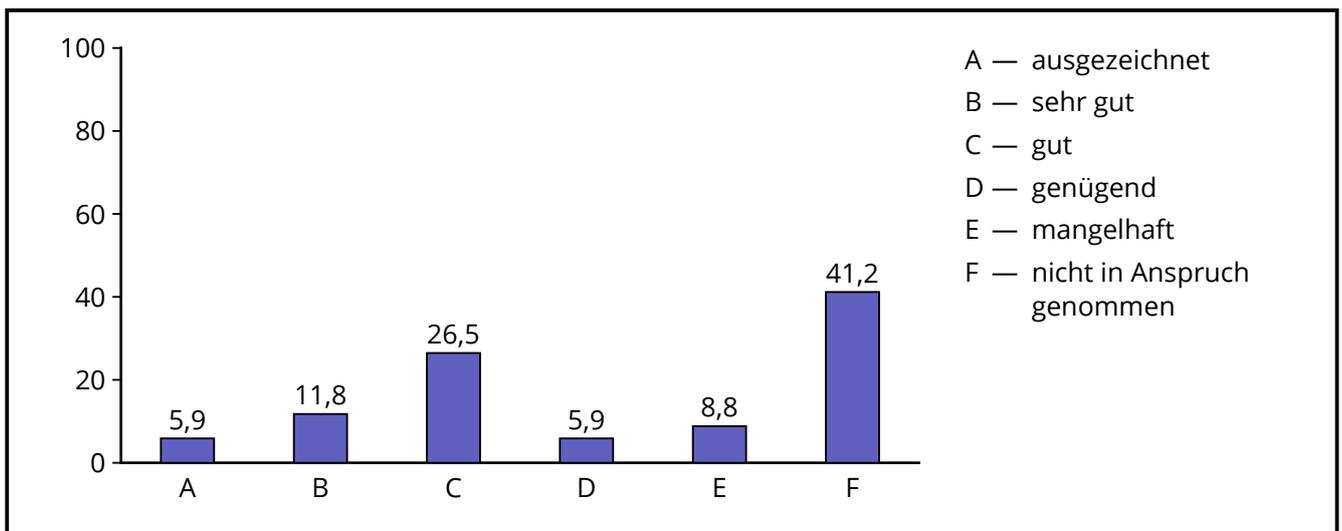
10.1.2 während des Aufenthalts

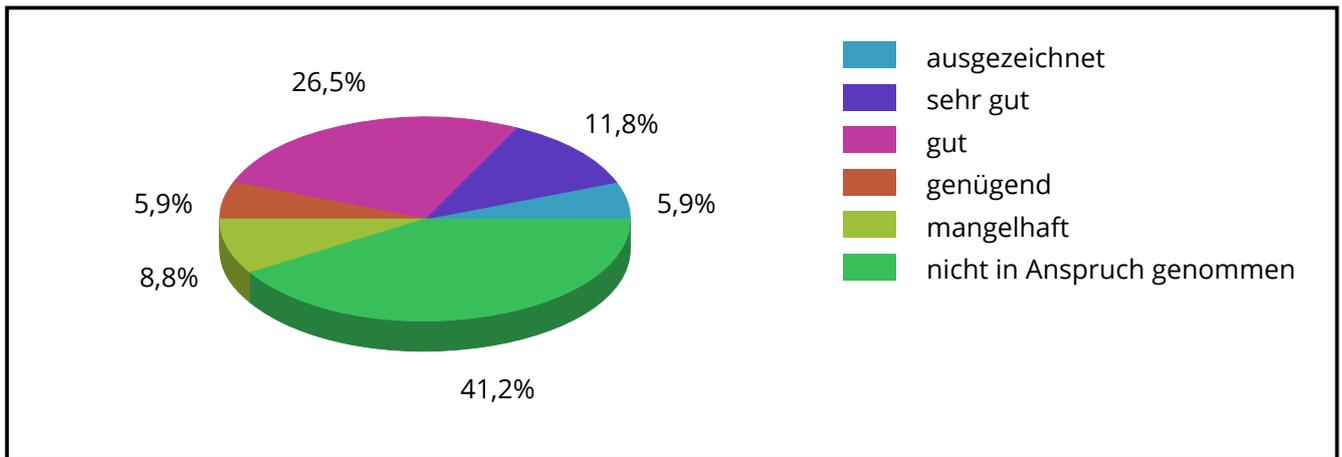




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	2	5,6	5,7
2	sehr gut	3	8,3	8,6
3	gut	8	22,2	22,9
4	genügend	8	22,2	22,9
5	mangelhaft	4	11,1	11,4
6	nicht in Anspruch genommen	10	27,8	28,6
Gültige Gesamt		35	97,2	100,0
Fehlende		1	2,8	
Gesamt		36	100,0	

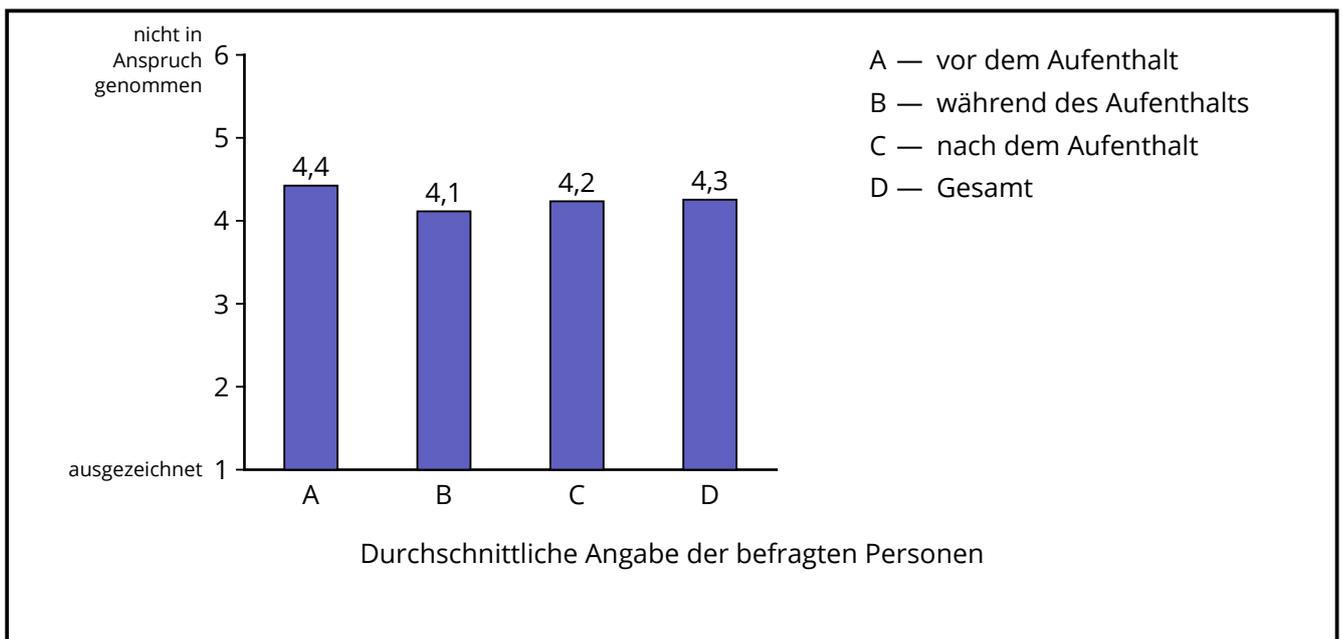
10.1.3 nach dem Aufenthalt





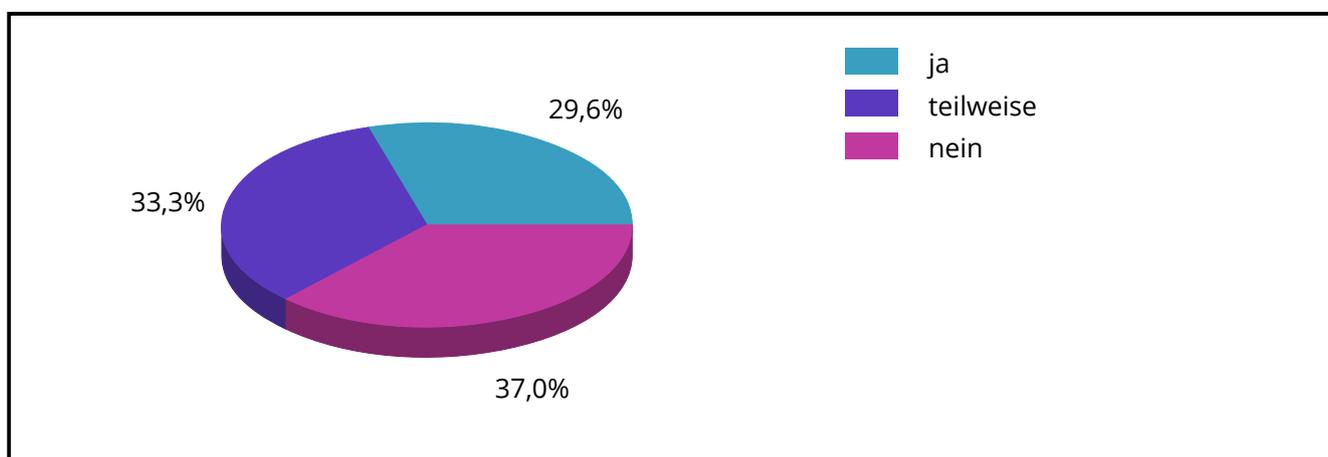
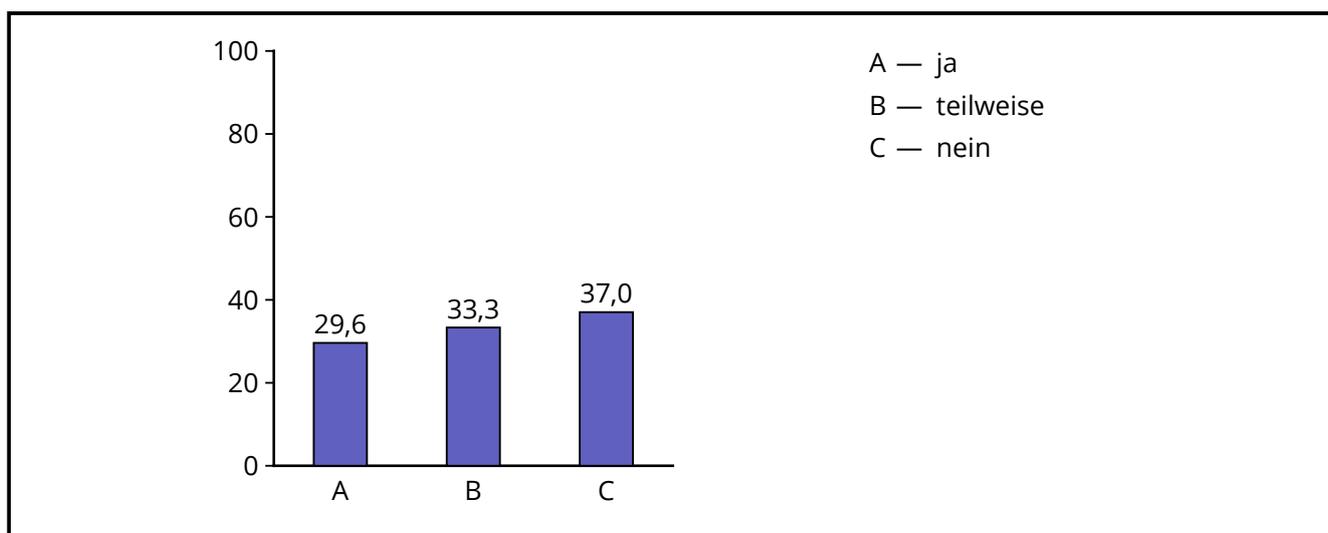
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	2	5,6	5,9
2	sehr gut	4	11,1	11,8
3	gut	9	25,0	26,5
4	genügend	2	5,6	5,9
5	mangelhaft	3	8,3	8,8
6	nicht in Anspruch genommen	14	38,9	41,2
Gültige Gesamt		34	94,4	100,0
Fehlende		2	5,6	
Gesamt		36	100,0	

Durchschnittswerte



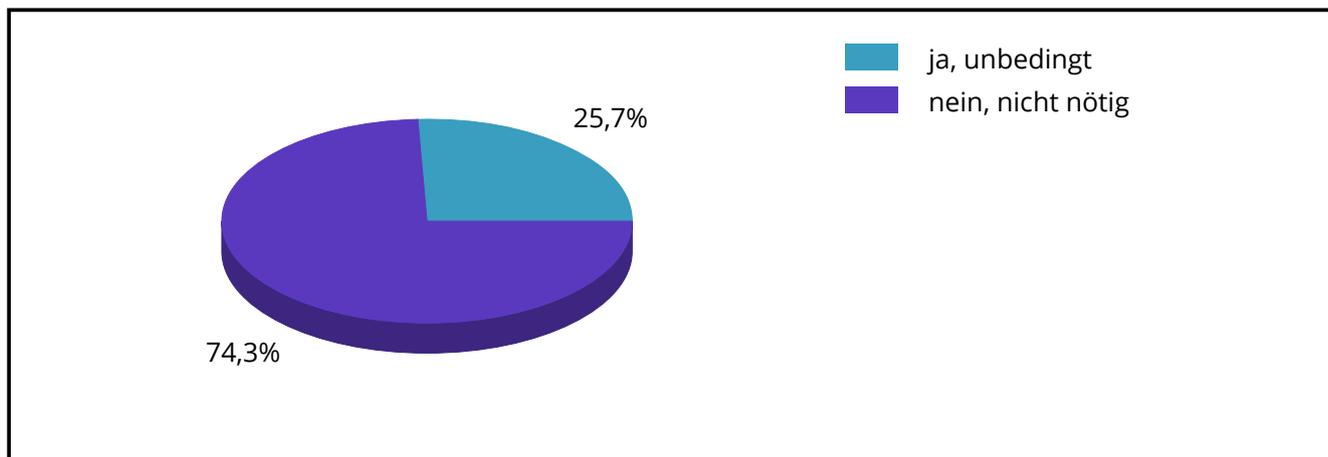
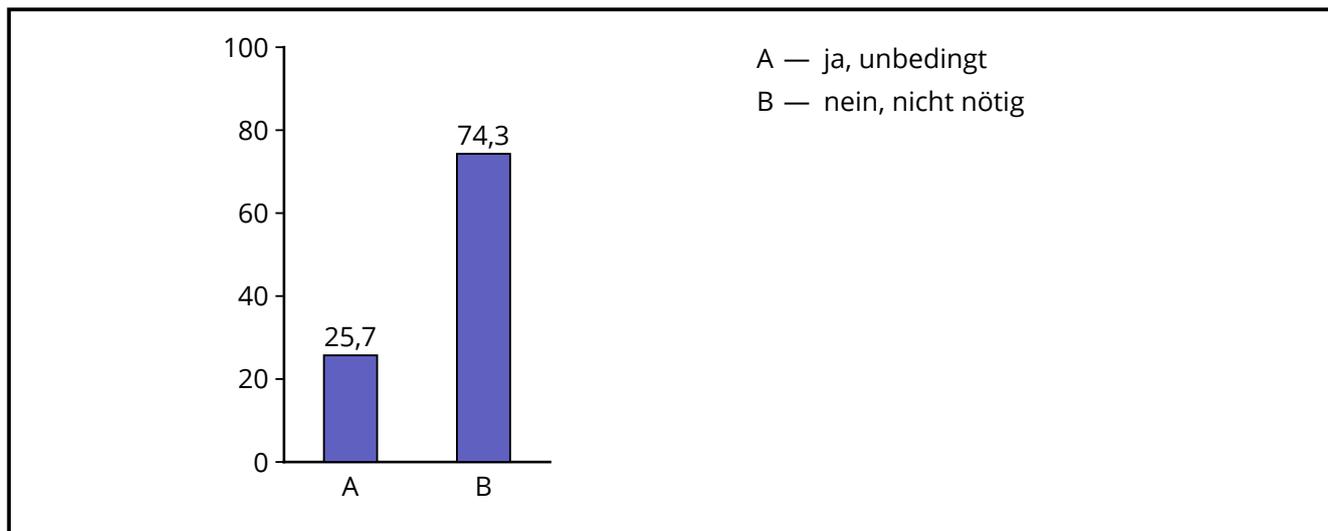
	Mittelwert	Standard- abweichung
vor dem Aufenthalt	4,42	1,58
während des Aufenthalts	4,11	1,55
nach dem Aufenthalt	4,24	1,74
Gesamt	4,25	1,61

11.1 War der Entlassungsbericht der Heinrich-Brügger-Schule für die weitere schulische Betreuung hilfreich?



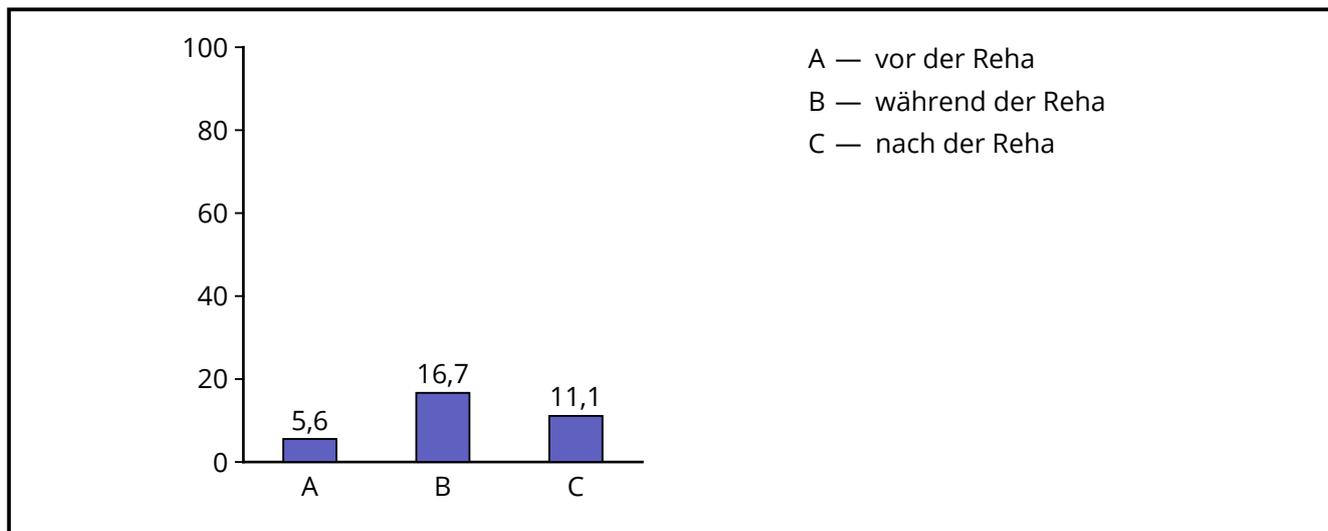
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	8	22,2	29,6
teilweise	9	25,0	33,3
nein	10	27,8	37,0
Gültige Gesamt	27	75,0	100,0
Fehlende	9	25,0	
Gesamt	36	100,0	

12.1 Hätten Sie ein Gespräch mit der Lehrerin/dem Lehrer der Schule für Kranke gewünscht?



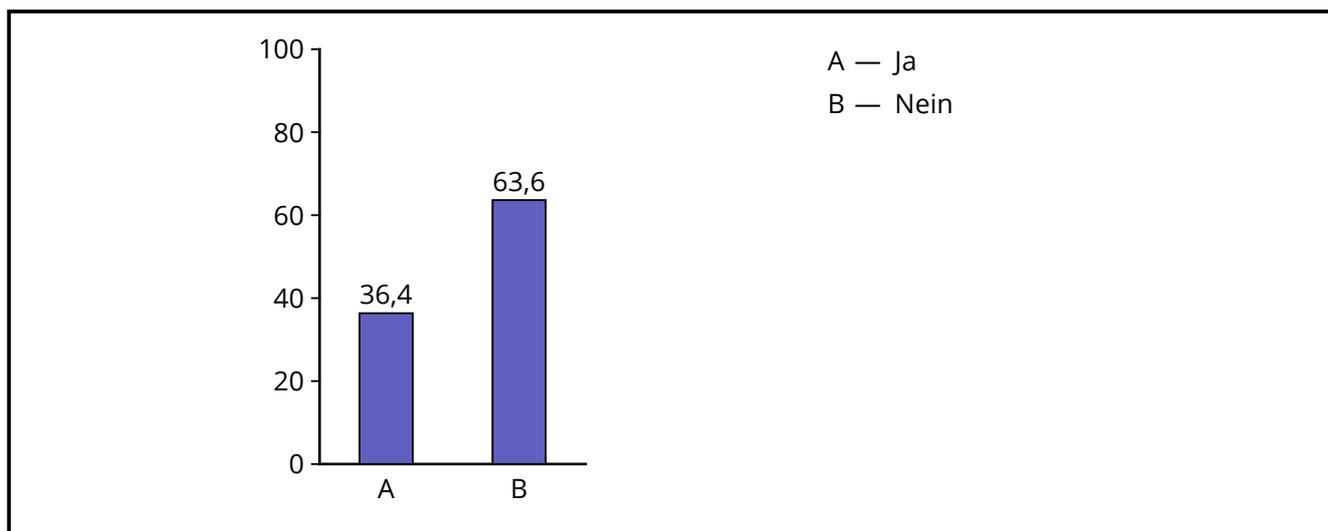
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja, unbedingt	9	25,0	25,7
nein, nicht nötig	26	72,2	74,3
Gültige Gesamt	35	97,2	100,0
Fehlende	1	2,8	
Gesamt	36	100,0	

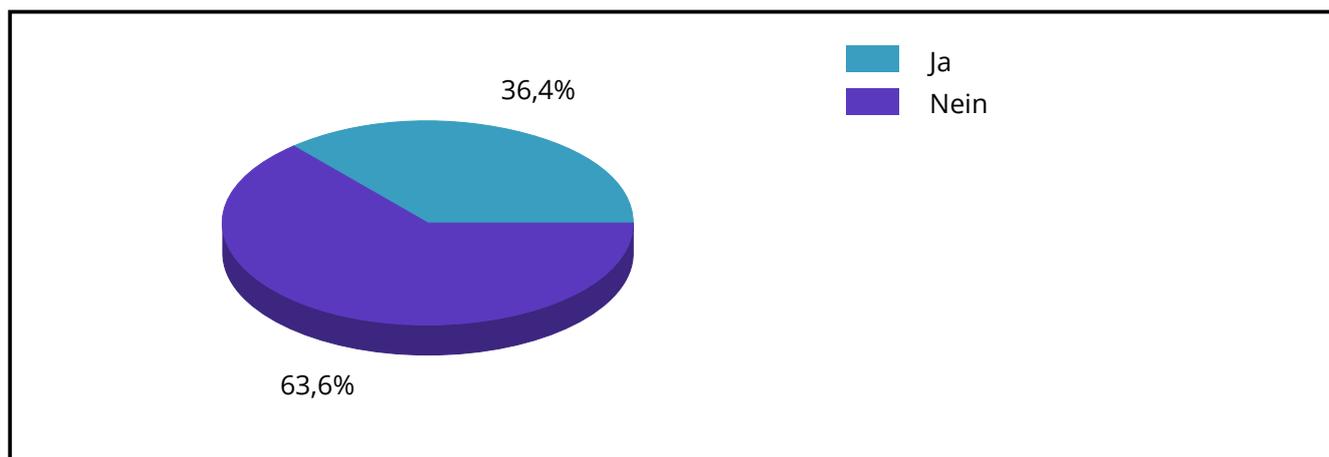
13.1 Wenn ja, wann hätte der Kontakt stattfinden sollen? (Mehrfachnennungen möglich)



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit
vor der Reha	2	5,6
während der Reha	6	16,7
nach der Reha	4	11,1

14.1 Sind Sie an Fortbildungsmaßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer zum Thema "chronisch kranke Kinder und Jugendliche in der Schule" interessiert?





Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	12	33,3	36,4
Nein	21	58,3	63,6
Gültige Gesamt	33	91,7	100,0
Fehlende	3	8,3	
Gesamt	36	100,0	

15.1 Haben Sie konkrete Themenvorschläge, die Sie interessieren?

Anzahl Antworten: 3 = 8,3 %

Abgegebene Antworten:

- Psychosomatische Erkrankungen
- Kinder/Jugendliche mit (erheblicher) Scheu mit anderen Menschen (Lehrer, Schüler) zu sprechen, egal in welchen Situationen (Klassenverband, Gruppen- oder Einzelgespräch)
- - allgemeiner Überblick über Erkrankungen + deren Merkmale (Auffälligkeiten) + geeignete Reaktion
- Anlaufstellen: Wo kann ich wann wen anrufen um mich zu informieren, wenn Auffälligkeiten auftreten?

16.1 Anregungen/Bemerkungen, die Sie uns mitteilen möchten:

Anzahl Antworten: 6 = 16,7 %

Abgegebene Antworten:

- Es wäre schön gewesen, im Verlauf und nach Abschluss des Aufenthaltes mehr Informationen über den Verlauf und angewendete Maßnahmen zu erhalten.
- Meine Schülerin hat sich während des Kuraufenthaltes sehr wohl gefühlt und die Zeit als sehr positiv dargestellt.
- Der oben ausgefüllte Evaluationsbogen ist in diesem speziellen Fall eigentlich obsolet, da der Schüler über das Asthma hinaus auch noch umgebungsbedingte Beeinträchtigungen aufwies. Die negativen Bewertungen nach dem Aufenthalt entsprechen damit denen, die wir auch vor dem Aufenthalt gegeben hätten.
Ganz individuell kann man in diesem Fall glaube ich sagen, dass der Schüler nach der sehr guten und intensiven Betreuung bei Ihnen und der Entfernung aus dem gewohnten Umfeld gar nicht mehr zu uns zurück wollte und deshalb völlig "blockte".
- Hallo,

zunächst einmal wollten wir uns bedanken, dass wir [REDACTED] bei Ihnen in den Hauptfächern unterrichtet wussten! Grundsätzlich ist er nach dem Aufenthalt bei Ihnen wacher, konzentrierter und auch in der Lage, in begrenztem Umfang Aufgaben am Stück zu bewältigen.

Es ist also durchaus ein positiver Effekt festzustellen, die bis dato angehäuften Defizite können natürlich erst langsam aufgearbeitet werden.

Falls sie noch weitere Informationen benötigen, können sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen.

Viele Grüße

[REDACTED]

- Den Entlassungsbericht habe ich leider nicht bekommen.
[REDACTED] ging es nach der Behandlung bei Ihnen merklich besser.
Viele Grüße
- Ich finde es schön, dass Kinder und Jugendliche, die krank sind und sich in einer Klinik aufhalten müssen, da auch in die Schule gehen können und die Fachinhalte mit der eigentlichen Schule vorher abgesprochen werden. So baut sich kein zusätzlicher Druck wegen verpassten Unterrichts auf und die SchülerInnen sind geistig gefordert und auch abgelenkt.